

**Corsets**  
Modernste Wiener  
Corsets  
von dem berühmten Nieder-Atelier 'Palerma' in Wien

# Dresdner Nachrichten

**Lobeck & Co.,**  
Holländerstraßen-Solais Majestät des Königs von Sachsen.  
**Chocoladen, Cacao's, Desserts.**  
Einzelverkauf Altmarkt 2.

**H. Kumpert**  
Waisenhausstrasse 15.  
Stets moderne Neuheiten  
Schirmen, Handschuhen,  
Hüten,  
Shlipse etc.

**Corsets**  
Modernste Wiener  
Corsets  
von dem berühmten Nieder-Atelier 'Palerma' in Wien

**Heinrich Plaul,**  
Hoflieferant  
Wallstr. 25.

**Aut Optimum**  
aut nihil!  
**Schlick & Hinkelmann**  
Amalienstrasse 12.



**WEIN-Handlung**  
-Stuben-  
Portikus a. d. Markthalle

**Max: Kunath,**  
Wallstr. 8.

## Sonnenschirme jetzt bedeutend billiger. C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17.

Mr. 218. Spiegel: Die Erinnerungsfeste an 1870/71. Hofnachrichten, Gesamttraktatfassung, 12. Teutischer Fischmarkt, Vermuthliche Witterung: Mittwoch, 7. August.

### Politisches.

Wenig Freude hat uns in den letzten Jahren unsere innere Politik gebracht, weil es ihr an großen nationalen Gesichtspunkten und Zielen gebrach und sie im Wesentlichen nichts Anderes war als der unfruchtbare Kampf um die Herrschaft kleinlicher, engherziger Partikularinteressen. In der trostlosen Lede unserer innerpolitischen Bestrebungen und Zerfahrenheit thut es noth, daß von Zeit zu Zeit in unserem Volke wieder der Geist einmüthigen patriotischen Empfindens geweckt und zu kräftiger Begeisterung entfacht wird, damit der nationale Gedanke nicht durch die wüthenden Gegenkräfte eines gebilligen Parteiliebens vollständig erstickt wird. Zum zweiten Male in diesem Jahre lobet gegenwärtig in mächtiger Stärke das nationale Hochgefühl empor. An die unvergleichlich erlebenden Bismarcktage dieses Jahres reihen sich jetzt die Erinnerungsfeste an die glorreiche Feldzeit von 1870/71. Seit vor 25 Jahren unter dem Donner und dem Pulverdampf von hundert Schlachten unsere Einheit geschnitten wurde, war in Deutschland das vaterländische Empfinden nicht zu so stammendem Enthusiasmus erwacht, wie zur Zeit des 80. Geburtstages unseres Bismarck, wo es galt, an seinem Lebensabend den gottbegnadeten Mann zu ehren, der uns den Jungbrunnen großer nationaler Ideale erschlossen, der uns das Bewußtsein wiedergegeben hat, das des Dichters Wagner "Deutschland, Deutschland über Alles!" einschließt. Und nicht minder wohlthunend wirkt heute das heroische Bild, das uns die Heldenthaten bieten, die jetzt in allen deutschen Gauen bei der Wiederkehr der Siege begangen werden, welche vor einem Vierteljahrhundert von der geeinten deutschen Nation auf Frankreichs Boden errungen wurden. So häufig und berechtigt ist es, daß wir uns auch zuweilen bei dem Anblick unseres elenden innerpolitischen Parteiliebens und des unaufhörlichen Partikulargeistes zu Muthe werden mag, so brauchen wir doch das Vertrauen auf die Zukunft unseres Vaterlandes nicht zu verlieren, wenn der Patriotismus noch so lebendig zu Tage zu treten vermag, wie in diesen Tagen, wo wir den ersten Schlachten gedenken, in denen wir unseren Erbfeind im Westen zu Boden warfen. So lange der Geist, der den Grundstein zur deutschen Einheit legte, noch in unserer Volke erhalten bleibt, so lange haben wir keinen Grund zu pessimistischen Bangen und Sorgen. Wenn die Feinde der deutschen Einheit und Größe aus dem Eindruck, den der Gang unserer innerpolitischen Entwicklung in den letzten Jahren zuweilen erwecken möchte, etwa den Schluß gezogen haben sollten, daß unsere Nation im Begriffe steht, allmählich zur Schwäche und Ohnmacht vergangener Jahrhunderte zurückzukehren, so mögen sie sich angeffert der erhabenen Jubiläumstage, die wir jetzt feiern, eines Besseren belehren lassen. Der nationale Gedanke und der militärische Geist sind in unserem Volke noch stark genug, daß es das von den Vätern im blutigen Ringen geerbte Recht niemals heimlich preisgeben wird, daß es sich der Pflichten bewußt bleibt, welche die Erhaltung und Größe des Reiches jedem Deutschen auferlegt.

Nach den Krisen und Schlagwürfen, mit denen wir tagtäglich im Widerstreit der Alltagsorgen und der Einzelinteressen in den Parlamenten, in der Presse und in den politischen Versammlungen überhäuft werden, ist es eine wahre Erbauung, wieder einmal so schöne Worte von patriotischer Wärme und Erhebung zu vernehmen, wie sie in diesen Tagen mehrfach bei den Erinnerungsfestlichkeiten von berufener Stelle gesprochen worden sind. In erster Linie verdient die herrliche Rede hervorgehoben zu werden, die der Großherzog von Baden in Karlsruhe auf dem badischen Kriegerversammlung gehalten hat. Wenn wir das vor 25 Jahren Errungene behaupten wollen, so müssen wir uns die Kräfte und Einrichtungen zu bewahren suchen, denen wir die Siege von 1870/71 verdanken. Der Großherzog von Baden erinnerte zunächst mit Recht an die großen und unschätzblichen Verdienste, die sich Kaiser Wilhelm I. um die Wehrhaftigkeit unserer Nation erworben hat. „Sein Gebanke war: jeder Einzelne muß nicht nur ausgebildet, sondern auch erzogen werden.“ Erst die sittlichen Kräfte sind es, die ein militärisch ausgebildetes Volk unüberwindlich machen. „Meine Freunde“, sagte der Großherzog von Baden zu den Veteranen von 1870, „es sind eigentlich nur zwei Empfindungen, auf die wir den größten Werth legen müssen, damit sie angezogen werden, wo sie noch nicht vorhanden sind, das ist die Liebe, die größer ist als alles Uebrige in der Welt, und der Gehoriam. Der Gehoriam, meine Freunde, wird oft auch Disziplin genannt. Ich nehme das Wort gerne in den Mund, Gehoriam ist Allen nahe; denn wer sich nicht untergeordnet versteht, der kann auch nicht führen. Unterordnung unter die große Ordnung des Staates und des Reiches ist etwas, was auch in der Arme geleert werden kann und gelernt wird. Ich bringe aber auch noch eine Mahnung, meine Freunde: wachen Sie in Ihren Kreisen auf die heranwachsende Jugend, daß sie diese beiden Grundpfeiler des öffentlichen und des staatlichen Lebens in der Familie mehr in sich aufnehmen, die Liebe und den Gehoriam. Trachten Sie darnach, daß damit alle jene Bestrebungen bekämpft werden, die nur darauf hinausgehen, diese feste Ordnung zu stören, ja zu gefährden. Davor müssen wir uns hüten, und das ist nichts Anderes, als die Schule des Heeres. Bedenken Sie, meine Freunde, daß das Wort Gehoriam eines der höchsten, ja das höchste Beispiel in sich schließt, wenn wir es selbst befolgen. Ich sage: Gehoriam bis zum Tode am Kreuz!“ Das ist das Vorbild, dem wir nachzustreben haben, das ist es, was Christen auszeichnet im Streben und Handeln. Dem folgen wir nach, das tragen wir im Herzen, damit es Ihnen

und uns Allen gut gebe.“ Was ferner in dieser Stimmungsvollen Ansprache überaus wohlthunend wirkt, ist die Erwähnung des Fürsten Bismarck, „der berufen war, das Deutsche Reich zu begründen“. Bei der glänzenden Feier zur Eröffnung des Nordostkanals war der Name unseres nationalen Helden von offizieller Seite nicht genannt worden. Der Großherzog von Baden hat dieses Versehen wieder gut gemacht; das deutsche Volk wird ihm herzlich Dank dafür wissen, daß er es als der erste deutsche Fürst, der bei den Jubiläumsgelächten gesprochen hat, nicht unterließ, auch des Begründers der deutschen Einheit zu gedenken.

In einem ähnlichen Gehörtenange wie die Ansprache des edlen süddeutschen Fürsten bewegt sich die Rede, die der Rektor der Berliner Universität, Prof. Pfeleber, am Gedächtnistage König Friedrich Wilhelm III. von Preußen gehalten hat. Mit begeisterten Worten trat er für das Heer ein, eine Schule der Ordnung, der Tapferkeit und der Pflichttreue, den besten Ort andauernden Friedens. An der Hand der geschichtlichen Erfahrung, führte Pfeleber aus, haben wir gelernt, welche ein unveräußerliches Gut der selbstständigen nationalen Staat für ein Volk ist, Gewiß ist der Friede ein wünschenswerthes Gut für alle Völker, aber das höchste und unbedingt zu erstrebende Gut kann und darf er niemals sein, weil kein Volk das Recht hat, ihm das unveräußerliche Gut seiner selbstständigen staatlichen Existenz zu opfern. Das Volk in Waffen aber ist das beste Mittel zur Bewahrung des Friedens, einmal, weil es dem Nachbar die Lust zum Kriege benimmt, dann aber auch, weil ein Krieg für ein Volk in Waffen zu einer sehr ernsthaften Sache wird, in die auch eine Regierung sich nicht leichtfertig stürzen wird. Wir müssen dafür sorgen, daß wir, um dem unvermeidlichen Kampf um's Dasein gewachsen zu sein, alle Kräfte unseres Volkes zur möglichst vollkommenen Tüchtigkeit ausbilden. Und welches Mittel wäre hierzu geeigneter als die Erziehung des Volkes in der Schule des Heeres! Jede andere Schule gilt mehr oder weniger nur einem besonderen Wissen und Können. Die Schule des Heeres allein umfaßt den ganzen ungetheilten Menschen, seelisch und geistig, für die Söhne der unteren Stände steht sie das Werk der Volksschule fort und genöhnt an Sauberkeit, Pünktlichkeit und Ordnung, bei der aus den höheren Schulen hervorgegangenen Jugend bietet sie durch ihre körperlichen Übungen ein höchst werthvolles Gegenmittel gegen die Einseitigkeit einer gelehrten Bildung, deren ausschließliche Kopfarbeit die Frische und Kraft des jugendlichen Körpers leicht verflümmern läßt. Und bei Allen ohne Unterschied erweist sie zu den Tugenden, welche die Grundlage aller bürgerlichen Gesittung sind, zum Gehoriam, zur Tapferkeit, zum Obedienten und zur Pflichttreue. Wie leicht verflücht eine Gesellschaft, die nur das Erwerb- und Genußleben des Friedens kennt, in Materialismus, einem Volk in Waffen aber wird durch den ersten Eindruck des Kampfes immer auf's Neue die Mahnung nahegelegt, nicht an die Güter das Herz zu hängen, die das Leben vergänglich zieren. Und von welchem Werth, zumal in unserer Zeit, wo die Bande der gesellschaftlichen Zucht und Ordnung sich allenthalben zu lockern und zu lösen drohen, die Gesinnung der Jugend an strikten Gehoriam und Achtung der Autorität ist, das ist gar nicht genug zu schätzen. Nicht jede Generation ist so, wie die vor 25 Jahren, berufen, in kriegerischen Leistungen dem Vaterland zu dienen, aber die Gesinnung und Charakterkräfte, welche den Sieg im Kriege verbürgt, muß schon im Frieden gepflegt werden und kann auch an den Aufgaben des Friedens sich betheiligen und üben. Darum betrachte es die deutsche Hochschule als ihre heilige Aufgabe, die Jugend zur echten Vaterlandsliebe zu erziehen, die nicht in eitlem Selbstbrunnen und hoffärtiger Verachtung sich äußert, sondern die besteht im Gefühl dankbarer Freude an den von den Vätern ererbten Gütern des nationalen Lebens und in dem festen Willen, es jenen gleichthun in Gehoriam und Pflichttreue, Ehrenhaftigkeit und Tapferkeit. Das wird um so sicherer gelingen, je mehr beherzigt wird, daß alles Streben nach Weltverbesserung den Anfang machen muß mit der stillen Arbeit der Selbstbesserung.

### Vor 25 Jahren.

Mainz, den 7. August. General Goben meldet weiter über Gesecht westlich Saarbrücken: Mehrere hundert Gefangene vom Korps Frossard. Nach ihren Aussagen fanden uns vier Divisionen gegenüber. Ende des Kampfes erst bei völliger Dunkelheit. Feind bedt seinen Rückzug durch hartes Geschützfeuer von Epicheren her. General Steinmetz gegen Abend angekommen und Befehl übernommen. General François gefangen. Verlust, namentlich an Offizieren, groß, vom Feinde zahlreiche Tode, von Verd.

An die Königin Augusta! Welches Glück, dieser neue große Sieg durch Feind! Presse nur Gott für seine Gnade! Gewann einige 30 Geschütze, 2 Adler, 6 Mitralleusen, 4000 Gefangene. Mac Mahon war verführt aus der Haupt-Arme. — Es soll Victoria geschossen werden. Wilhelm.

Seine königliche Hoheit der Kronprinz meldet: Der Feind ging nach gestriger Schlacht von Wörth in größter Aufregung zurück. Bei Niederbronn verlor französische Artillerie zu halten, es wurde von den Bayern genommen. Der Feind ging auf der Straße nach Wisch zurück. Württembergische Kavallerie nahm bei Reichshausen viele Beute und 4 Geschütze. Tode und Verwundete bedragen die Rückzugstrafe. Heute früh wurde das vom Feinde verlassene Lager besetzt. An der Saar wurde Saargemünd von den diesseitigen Truppen besetzt. Todach ist nach leichtem Gesecht genommen.

**Jerusalem- und Fernsprech-Berichte vom 6. August.**  
Berlin. Der Kaiser stattete der Königin Viktoria in Osborne-Palace einen Besuch ab. — Ueber die feindliche Bewegung des Tages von Wörth und Epicheren liegen zahlreiche Meldungen vor. Die Epicheren-Festung bei Saarbrücken erbeutete mit dem großen Festtage der Kriegervereine, in dem sich mehr als 40.000 Krieger befanden, ihren Höhepunkt. An der Parade der

Kriegervereine vor dem Großherzog von Baden nahmen 5000 Krieger Theil. — In Frankfurt a. L. fand heute anlässlich des Tages von Epicheren Parade der ganzen Garnison statt, an der auch zahlreiche Kriegervereine theilnahmen. In München, Regensburg und anderen Städten wurde der heutige Tag als der Siegestag von Wörth gefeiert. In der bayerischen Hauptstadt wurde in der die gefüllten Basilica vom bayerischen Veteranenverein eine imposante Trauerfeier für die gefallenen bayerischen Kameraden veranstaltet. Endlich wird aus Wien die heute erfolgte Einweihung eines in Max-Grund an der österreichischen Grenze errichteten Denkmals für die 1870 gefallenen Preußen und Bayern gemeldet. Prinz Ludwig sandte ein Begrüßungs-Telegramm. — Im Anblick an die in voriger Woche hier abgehaltene Konferenz der holländischen Veteranenvereinigungen mit Vertretern der Reichs- resp. preussischen Heeres zu einer Konferenz zusammenzutreten.

Berlin. Die kirchliche Feier des Seantages wird in Preußen am Sonntag den 1. September in der evangelischen Landbestircht stattfinden, nachdem unter den leitenden Behörden hierüber eine Vereinbarung erfolgt ist.

Frankfurt a. M. Der heilige Großkaufmann Georg Schöndel in Firma H. R. Reiß hat Bankrott gemacht und ist flüchtig geworden. Ob betrügerische Manipulationen vorliegen, steht noch nicht fest.

Frankfurt a. M. Die Personendepot der Strecke Bafungen-Weinigen. Die Personendepot der Strecke Bafungen-Weinigen stürzte ab. Ein Passagier, ein Lehrer Bülmer aus Unterach, wurde getödtet.

Dannover. Der nächste Stolze'sche Stenographentag soll in Berlin im Jahre 1898 am 100jährigen Geburtstage Stolze's stattfinden.

Franzschweig. Der hiesige Bier-Bankrott endete nach 15-monatlicher Dauer mit dem Siege der Brauereien. Die Volkst-Kommission ließ alle Forderungen fallen und erklärte die endgültige Aushebung des Bankrotts.

Wörth. In Anwesenheit des Kommandeurs Oberstleutnant Gmlich, vieler aktiver und ehemaliger Offiziere und Jäger, sowie der Bataillonstabstelle und einer Deputation wurde heute das Denkmal des hiesigen Jägerbataillons Nr. 11 (Marburg) nach einer Rede des evangelischen und des katholischen Pfarrers feierlich enthüllt.

Saarbrücken. Die Jubelfeier des Schlachtentags wurde mit Glockengeläute, Blasen von Choristen vom Rathhaus und mit Böllerschüssen eingeleitet. 2000 Kinder begaben sich im Festzuge nach den Gräbern. Auf dem Festtage fand ein großes Volksfest statt, Abends Fackelzug mit Illumination. Der Jäger von Deputationen von Veteranenvereinen zu den Denkmalen nach Epicheren dauert fort.

Wien. Die „N. Fr. Pr.“ behauptet, daß Rumänien in ein Vertragsverhältnis zu dem Dreibund getreten sei.

Schl. Der Kaiser besuchte den König von Rumänien. Der König empfing den Grafen Goluchowski und den deutschen Botschafter Graf Eulenburg.

Graz. Der 12. Jahreshaupttag hat die verheerenden Bestimmungen für die Kaminkehrer mit 106 gegen 42 Stimmen angenommen.

Paris. Ein Trunkenbold schneit dem Grafen Baumont einem herabgekommenen Edelmann, mit dem sich seine Geliebte getödtet hatte, mit einem Rasirmesser die Kehle durch, erstickt dann seine Geliebte und schließlich sich selbst.

Paris. Die chauvinistischenblätter „Kappel“ und „XIX. Siecle“ fordern die französische Regierung auf, jede Genugthuung zu verweigern, die Deutschland fordern sollte, falls Mitglieder deutscher Kriegervereine, wie vorausgesehen sei, von der nicht erbitterten Bevölkerung mißhandelt oder getödtet würden.

London. Bei einem Feuerwerk in Brighton explodirte ein Centner Feuerwerkskörper. 16 Personen wurden schwer, darunter mehrere lebensgefährlich verletzt.

London. Aus Shanghai wird gemeldet: Laut Meldung der Ueberlebenden wurde das Blutbad in Huifang von einer Bande von 80 Chinesen verübt. Die Tamen baten um ihr Leben und boten ihre Habe an, doch der Anführer befahl, sie niederzumetzeln. Die Damen wurden mit Schwertern und Spießen getödtet, die Kinder aufgespießt. Die amerikanische Mission Schachtel des Hantow, wurde ebenfalls zerstört. Die Missionare sind geflohen.

London. Nach einer über Wien eingegangenen Depesche aus Konstantinopel kauft die Anstalt der Poste hauptsächlich auf die Ablehnung aller Punkte des armenischen Reformplanes hinaus mit Ausnahme der Entwaffnung der Kurden.

Cowes. Im indischen Saale ihres Schlosses in Osborne gab die Königin gestern Abend zu Ehren des Kaisers ein Bankett zu 50 Gedecken. Der Kaiser in britischer Admiraluniform mit dem Bande und Stern des Vojenbandordens, lag zur Rechten der Königin. Ferner waren zugegen Prinz Heinrich von Preußen, Prinz und Prinzessin von Wales, Herzog und Herzogin von Connaught, Prinzessin Luise, Lord Salisbury, Graf Dönholtz u. A. — An der heutigen Nacht-Beltfahrt um den Preis der Königin theilnahmen sich 5 Nachen, darunter des Kaisers „Meteor“, mit dem Kaiser und dem Prinzen Heinrich an Bord, sowie die „Britannia“, mit dem Prinzen von Wales und dem Herzog von York an Bord.

Petersburg. Nach der „Nowoje Wremja“ wäre gegen die Wahl des Prinzen Georg von Griechenland zum Fürsten von Bulgarien, wie ein bulgarisches Antowisten-Blatt sagt, nicht einzutenden, es dürften aber die Bedingungen der Wahlsfähigkeit, welche der Berliner Kongress ausdrücklich oder stillschweigend festgelegt habe, nicht übersehen werden. Nun könne der Sohn eines souveränen europäischen Herrschers doch nicht Wahl des Sultans werden, dies sollten die Bulgaren beim Suchen nach einem Kandidaten für ihren Thron wohl im Auge behalten.

Newyork. Ein an den Präsidenten des hiesigen Polizeirathes Roosevelt adressirtes Rader, welches eine Hollemaschine enthielt, wurde im Postamt zeitig genug entdeckt, um dessen Abfertigung zu verhindern. Die rüchschloßen Maßnahmen, welche Roosevelt in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Polizeirathes zur strengen Ausführung des Sonntagsgesetzes getroffen hat, haben viel böses Blut erregt und die Abfertigung der Hollemaschine wird auf die Erzeugung über sein Vorgehen zurückgeführt. Die Berliner Börse eröffnete fest, doch bechränkte sich das Geschäft im Wesentlichen nur auf einzelne Werte; weiter ermatte die Tendenz auf den Rückgang der österreichischen Staatsbahnaktien, die infolge der Winderinnahmen stärker gedrückt waren. Kreditaktien, Anhangs besser, konnten ihre erhabenen Kurse nicht behaupten, von isolaten Banken Berliner Handels-Gesellschaft auf den günstigen Verlauf der verbündeten Konventionsangelegenheit

**Friedrich & Glöckner** Oskarstr. Laube u. Pränse 419  
F. R. R. als Spezialität, angeordnet nur in uns. Der. Ges. Kart.  
Zwingerstr. 15. Schloßstr. 12. Pieschen, Oststr. 8 und 10. Lohstr.















**Dank.**  
Herzlichen Dank sage ich Allen, welche beim  
Hinscheiden meiner lieben Frau  
**Ida Pfund**  
geb. Herrmann  
mit so reicher Liebe und Theilnahme bewiesen  
haben.  
**Herrmann Pfund.**

Nach langem, schwerem Leiden  
beschied vorerwähnt früh 7 1/2 Uhr  
meiner heiligeliebten Gatte, unter  
lieber Vater, Bruder u. Schwager,  
der Uelster  
**Karl Eugen  
Neubert.**  
Die trauernden  
Hinterlassenen.  
Die Beerdigung findet Donner-  
stag den 8. Aug. 1/4 Uhr Nachm.  
von der Halle des Reichener  
Friedhofes aus statt.  
Für die überaus herzlichen  
Beileidsbesuchenungen gelegentlich  
des Hinscheidens unserer lieben  
Mutter, Frau  
**Louise verw. Hempel**  
sage hierdurch allen Freunden  
und Bekannten  
**herzlichen Dank!**  
Namens der Hinterlassenen:  
**M. Hempel.**

**Verloren \* Gefunden.**  
**Verloren**  
auf der Vogelwiese ein **Tran-  
ring**, geschnitten M. W. Juni  
1894. Gegen gute Belohnung  
abzugeben Am See 14, 2. Noth.  
**Verloren**  
Sonntag gold. **Zehnwadler**  
(Wappen m. Krone). Geg. gute  
Bel. abzug. Köhlerstraße 13, 1. Et.  
**Goldner Trauring**,  
A. U. 2. 6. 15 get. verloren.  
Abzugeben geg. Belohnung Am  
See 14, 2. Noth.  
**Portemonnaie**, 10. Markten,  
Königstr. 11. Gegen gute Belohnung  
abzugeben im Hauptbureau der  
Königl. Postdirektion.

**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**  
**Seltene Offerte!**  
**Kapital-  
Anlage  
ersten  
Ranges!**  
**Rittergut**

In der denkbar schönsten Lage, nur  
2 Kilometer von großem Baden-  
hof entfernt, in bestem und  
bevorzugtem Auenlande, best.  
10 und 25 Minuten per Bahn  
von zwei größeren Städten, von  
Dresden in 3/4 Stunden zu  
erreichen, mit allen nur denkbaren  
Annehmlichkeiten, vorzüglicher  
Jagd, Schloss in gotth. Stil  
und eigenem See mit allen nur denkbaren  
Annehmlichkeiten, Park, Tele-  
graphen, Telefonen u. s. w., durch-  
weg neuen Wirtschaftsgebäuden,  
gewölbten Ställen, Tafelbe-  
weilung, vermöge seiner angenehmen  
Lage, seiner Konkurrenz und seiner  
Sensibilität unübertroffenen An-  
sprüche für jetzt und alle Zeiten  
eine sichere Rente von 7-8%  
und eignet sich in Folge dessen  
auch für Jedermann, der das  
Leben liebt und sein Kapital  
gut und sicher anlegen will.  
Größe ca. 1300 Morgen, nur  
guter Weizenboden, in hoher  
Kultur, großartig Inventar,  
Dampfmotoren, 120 Stück  
Kühe, 1000 Schafe, 1000  
Kühe, ca. 8000 Hühner, 1000  
Schweine, 1000000 Stück  
bis 3000000 Stück, 1000000  
Schweine u. s. w. Einmaliges  
Schloß, ein herrliches  
nicht. Selbstverwalter, 10  
Bauern unter F. S. 811 durch  
**Haasenstein & Vogler,  
A.-G., in Dresden.**

**Ziegelei**  
bei **Bauhen**, 22 Scheffel  
Alcali, 21000 Al. Brandl.  
bittet für 18,000 Al. zu  
verf. Anzahlung 6000 Al.  
**Klein & Co., Schloßstr. 8. 1.**

**Verkauf  
auch  
Tausch  
geg. gut. Zinshaus.**  
Nur meiner lieben Frau wegen,  
welche infolge übergrößer An-  
erkennung mit jeder Annahme  
umgegangen ist, verkaufe ich  
mehr in der Stadt, Schwet, in  
einer vorzüglich belebten Stadt,  
schön u. auffällig an der Elbe  
und Eisenbahn bequem gelegenes  
Hotel mit vollständigem  
Küchen, incl. allem sonstigen  
Anzeig. 10 Fremdenbetten, u.  
zu den sehr billigen Preisen von  
3000 bis 4000. Gut haben ca. 100  
110,000. Geil. Off. u. M. B.  
615 „Invalidentank“ Dresden.

**Natur-  
Heilanstalt**  
nebst von der Anstalt getrenntem  
**Hotel und Restaurant**, mit  
20 Fremdenzimmern, in herrlicher  
gezügelter Gegend, in Sachsen,  
besonders vorzüglicher  
halber sofort zu verkaufen oder  
auf Grundstück in oder bei Dres-  
den zu verkaufen. Die ärzt-  
liche Leitung der Anstalt ruht  
in anerkannt besten Händen.  
Anzahlung 50,000 Mark. Der  
Vertrag des Restaurants beträgt  
den Kaufpreis. Geil. Offerten  
erbeten unter M. P. 657 im  
„Invalidentank“ Dresden.

**Badeanstalt**  
mit Grundst., Brod.-Gesch.,  
2 Mangels, Garten u. s. w., höchst  
lustig. Geil. Off. u. M. B. 615  
bis 15,000 Al. Anz. zu verf.  
**C. Stehlich, Wallstr. 4. 1.**

**Gasthof**  
in **Rauschen**, mit Feld, Wiege,  
Tanzsaal, Stall, Garten u. s. w.,  
ausgehend, f. 27,000 Al.  
zu verf. Anzahl. 6000 Al.  
**Klein & Co., Schloßstr. 8. 1.**

**Baustellen**  
kaufe ich in Ober-Sachsen, Neu-  
Ginn oder Neu-Seidnitz. An-  
zahlung, Lage, Größe u. Preis  
pro Mtr. erbeten u. H. V. 609  
in die Expedition dieses Blattes.

**Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein kaufmännisch geb. Wittwer,  
finderlos, Witte Herr, nicht un-  
vermögend, sucht wieder zu be-  
rathen. Offert. unt. R. 100  
laugend Postamt 14, hier, erbet.

**Alleinst. Wittwer,**  
34 J., gehob. u. schön, von  
guten, verträgl. Charakter, sucht  
sich mit einer nicht unermög-  
liche Frau wieder zu verheir. Anzahlung  
erbeten. Off. u. M. B. 633  
in die Exped. d. Bl.

**Verheirathung**  
zu machen. Suchende hat große  
Lust in einem Landgasthof oder  
and. Geschäft. Beste Offert. m.  
Anzahl der n. d. Verhältnisse unt.  
F. 3010 Exped. d. Bl. erbeten.

**Wittwer, Kreisrath, 34 J.,**  
aus gut. Familie, nicht un-  
bemittelt, m. 2 q. h. Knaben,  
sucht die Bekanntschaft eines  
Gutbes. in annähernd. Verb. behufs

**zu verheirathen.**  
Mädchen oder Wittwen gleichen  
Alters wollen ihre Adressen mit  
Photographie bis Sonnabend d.  
10. ds. unter C. D. 565 ne-  
benlegen Dresden, Moritzstr.,  
Postamt V.

**Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein solider Handwerkermeister,  
29 J., wünscht sich zu verheirathen.  
Junge, wirtschaftlich er-  
zogene, möglichst unabhängige  
Damen mit ca. 3000 Thlr. Ver-  
mögen, welche auf dieses reelle  
Gesuch eingehen wollen, bitte,  
Offerten mit Angabe der näheren  
Verhältnisse u. Photographie u.  
U. 49743 in die Exped. d. Bl.  
einzuliefern.

**Glück auf!**  
Ein junger Mann, Ende Vier,  
von angen. Ausg., mit Vermög.,  
sucht, da es ihm an Damenbel.  
fehlt, die Bekanntschaft einer jung.  
Dame von 24-30 J., mit Ver-  
mögen, behufs bald. Verheirath.  
Wittw. nicht ausgeschlossen. —  
Offerten unter L. 3040 an die  
Exped. d. Bl.

**Ernst-  
gemeint!**  
Ein i. gebild. Konditor wünscht  
sich mit gleich. gebild. wirklich.  
erzogenem Mädchen ein trautes  
Heim zu gründen. Da Suchen-  
der sich selbstständig machen will,  
wäre etwas Vermögen erwünscht.  
Jesefrauent. wollen ihre Adr. mit  
Photogr. unter F. 3042 in d.  
Exped. d. Bl. einreich. Strengste  
Vertraulichkeit wird zugesichert.  
Anonym nicht berücksichtigt.

**Heirath**  
die Bekanntschaft einer gebildeten,  
hübsch. erzog. Dame u. besserem  
Temperament, mit etwas Ver-  
mögen. Geil. Off. mit Angabe  
der näheren Verhältnisse, wenn  
möglich mit Photogr., befördert  
diskret unter O. P. 042 der  
„Invalidentank“ Dresden.  
Unabhängige Verhältnisse erwünscht,  
aber auch verlangt.

**Heiraths-  
Gesuch.**  
Ein ja. Beamter, von angen.  
Ausg., mit Vermögen und gut.  
Einkommen, sowie in geachteter  
Stellung, wünscht die Bekanntschaft  
e. wohlherg. veranlagten  
Dame (junge Wittwe nicht aus-  
geschlossen). Damen, welche die-  
selben Gesuch verzeihen, nicht,  
werden geb. Off. nebst Photographie  
unter J. M. 623 Exped. d. Bl.  
bis spätestens 14. d. Bl. einreich.  
Strengste Diskretion erbeten und  
angewiesen. Anonym und Ver-  
mittlung zwecklos.

**Essasser**  
bedruckt. Barchent,  
reizende Neuheiten

**an Jacken, Kleidern und  
Morgen-Kleidern, sowie in  
Matines und Blousen vor-  
züglich sich eignend, offerire ich  
zu folgenden billigen Preisen:**  
Mtr. 50, 55, 60-80 Pf.  
in außerordentlich großer  
Auswahl.

**Robert Böhme jr.**  
Georgplatz 16,  
Eckhaus der Waisenhausstr.

**Feinste  
Dampfcentrifugen-  
Süßrahmbutter**  
empfehlen  
**Harrich, Steingaden**  
(Oberbayern).

**Gummi-Gürtel**  
von 50 Pf. ab. Reiben in  
Zwischen, Spitzenkrausen,  
Schleifen u. s. w. gewöhnlich bill.  
Preisen. Alle Arten Schürzen  
in höherer Ausw. Knabenschuhe,  
Strümpfe, Schmeißblätter, Tabl.  
schiffen, Futterstoffe, Velour-Borde,  
**Adolph Borchardt, Praeger,  
Frankh, Cde. Wöschingstr.**

**Garrett Smith & Co.**  
Magdeburg-Dudau.  
Specialität der Fabrik seit 1861:  
**Lokomobilen  
Dampfdreschmaschinen**



**Dampfdreschmaschinen**, vorzüglichster Konstruktion, markt-  
leistung, Einfachheit und Dauerhaftigkeit, mit sämtlichen  
benötigten Verbesserungen.  
**Lokomobilen**, vollständig mit selbstthätiger Expansion, also  
der Abnutzung, leichter Bedienung und wenigem Ölverbrauch.  
Auf Lokomotiv-Geisel, sowie auf ausziehbarer Geisel. Letztere  
mit **Djabria** Garantie für die Feuerbüchsen. Kataloge und  
viele neuere Zeugnisse gratis und franko.  
**Garrett Smith & Co.**

**Bruchleidende** finden sich e r e  
ung ihres Leidens durch meine für  
jed. Bruchleiden besonders konstruirten  
Bandagen, darunter als **Specialität**  
mehr gegen **Wasserbruchband**,  
Empfindl. Patienten bietet diese Art  
Bandage die größte Bequemlichkeit.  
Diese, sowie alle anderen Mittel  
für den leidenden menschlichen Körper empfehlen in großer Aus-  
wahl zu billigen Preisen die altrenommirten **Bandagen-  
Magazine von Carl Kundt** Brunnstr. 45, part. u. 1. Et.  
Wallstr. 19, part. u. 1. Et. Für Damen weibl. Bedienung separat.

**Es MUSS keine  
Hühneraugen geben!**

Die Verantwortung der Frage: „Wie entsteht  
ein Hühnerauge?“ enthält zugleich den sichersten  
Hinweis darauf, wie man am wirksamsten die Bildung  
von Hühneraugen verhindern kann. Ein Hühnerauge,  
wie überhaupt jede Hornhaut, entsteht überall da, wo  
ein Körpertheil einem dauernden Druck ausgesetzt ist.  
Der alte Schuh oder Stiefel trägt, die zu eng sind,  
die rauhe, unebene Brandsohlen haben, die überhaupt  
irgendwie den Fuß drücken oder belästigen, bei Dem  
werden sich sehr bald die quälenden Hühneraugen ein-  
stellen. Vielmal ist das irgige Sonntagskleid ver-  
breitet, als müße ein neuer Schuh durchaus drücken, und zwar  
so lange, bis er „ausgetreten“ sei; das ist grundfalsch!  
Ein jeder Schuh oder Stiefel muß von Anfang an so  
gut sitzen, als ob er schon wochenlang getragen sei, und  
es ist also ebenmäßig wie schädlich, seine Füße zu  
dem schmerzhaften „Ausretzen“ herzugeben. Willkuren  
werden jedes Jahr für Hühneraugenmittel ausgegeben  
— ist das nicht eine Steuer, die sich sehr einfach und  
leicht vermeiden ließe, indem man stets für gutes,  
taffelloses bequemes Schuhwerk sorgt, das keine Hühner-  
augen verursachen kann und das durch seinen guten Sitz  
die einmal vorhandenen Hühneraugen bald verschwinden  
läßt. Ein solch bequemes, angenehmes und doch fest  
sitzendes Schuhwerk, das niemals drückt, zu liefern, ist  
stets der erste Grundgedanke der Firma **Moritz Sommer**  
gewesen, deren Schuhwaaren nur unter voller Garantie  
feinlich und bequemen Sitzes verkauft werden. Wer  
sich also am wirksamsten vor Hühneraugen schützen will,  
mache einen Versuch mit den Schuhwaaren der Firma  
**Moritz Sommer**, welche eines Fabrikat, die  
berühmt sind wegen ihrer Bequemlichkeit, Eleganz und  
Dauerhaftigkeit. Bestellungen nach Maß ohne Preis-  
erhöhung, Reparaturen prompt und sauber.

**Moritz Sommer,**  
Grösstes Schuhwaarenhaus,  
**Wilsdruffer-Strasse 5,**  
neben der Löwen-Apothek.  
Telephonanschluß Nr. 887.

**!Blasebälge!**  
(tastelförmige und Spitzbälge) fertigt  
**Ernst Richter** (früher Wilh. Dittrich)  
Dresden, 6 gr. Plauenstraße 6.  
Gebräuchl. aber gute Bälge stets auf Lager.

**Stroka's Gesundheits-  
Corsets**, von gr. Autorität, d. Wissenschaft als unentbehr-  
lich für kranke oder leidende Damen anerkannt, sind ein-  
zig in Dresden, neben „Gale König“, zu haben.  
**Stroka's Corsets** haben die Vortheile, daß die Stäbe  
nicht so leicht brechen und die Nahten verhalten.  
**Stroka's Corsets** entz. d. höchst. Anordnung u. sind dabei  
im Preise nicht theurer als andere. Die große Preis-  
wahl ermöglicht jeder Dame, vom Lager aus zu kaufen.

**Reisehüte,**  
Zwornitz, Meißener,  
Dresdener, Meißener,  
braune Strand- und Segel-  
hüte-Zähne  
empfehlen in größter Auswahl  
**Rich. Schubert,**  
Annenstrasse 12a,  
vis-à-vis der neuen Post.  
**Kinderwagen-Höfen**  
Königsbrückerstraße 56,  
Zwingerstraße 8. 1

**Möbel.**  
Wegen gänzlicher Aufgabe  
meines Lagers verkaufe ich jedem  
nur annehmbaren Preise noch  
aus: **meist Sophas in Plüsch  
und Crepe, Rohrstühle,  
Rohrstühle, Schränke,  
Vertikals, altdenksche  
Betten u. s. w.** Ferner noch  
ein Patentklosettbl. dergl. ichen  
Wandbett für diese Möbel  
übernehme jede Garantie für  
Solidität.  
**H. Schmidtner,**  
Lagermeister,  
Billniserstr. 1. 1. a. d. Amalienstr.

**1 Rover,**  
Anfangspreis 300 Al., in für  
210 Al. zu verkaufen  
Gr. Plauenstraße 6, pt.

**Elfa, Weiß- u. Kollweine**  
dieser vom Produzenten vermittelt  
**W. Seyditz,** Weinproduzent u.  
Kontrollant in Gertweier  
b. Baur (Elfa).

**Back-Butter**  
hat etliche Centner billig abzu-  
geben **Molkerei Sitten** bei  
Leisnig.

**Alte eiserne  
Röhren**  
in verich. Längen, 7 cm l. D.,  
werden zu faulen gesucht. Er-  
beten unter U. O. 811 an  
**Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Dresden.**

**Pferd,**  
für den Alter passend, wird in  
gute Hände auf's Land zu verk.  
Geht. Off. mit Preisangabe  
**M. K. 50 postl. Brictenweg.**

**Kaffee,**  
von feinsten Qualität, in nur  
3/4 Minuten geröstet.  
**Max Thürmer,**  
Kaulbachstr. 18.  
Verkaufsstellen:  
1. König-Johannstrasse 21.  
2. Seestraße 13.  
3. Hauptstrasse 4.  
Gegründet 1870.

**Maschinen-Fabrik,**  
welche in jeder Weise leistungs-  
fähig ist. Näh. Angaben über  
Fabrikgröße, Verfertigung, u.  
erbeten unter H. T. 577 a. d.  
„Invalidentank“ Dresden.  
**1870-71.**

**Nach Amerika!**  
über Hamburg.  
Verkauf von **Cajütebillets**  
zu Originalpreisen und billige  
Beförderung im **Aufschiff**  
**Adolph Hessel,**  
An der Kreuzkirche 1, part.  
Ankunft Sonntag.

**Pianinos**  
für 285, 345, 375, 420,  
450, 500 bis 1000 Mk.  
unter Garantie  
zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus,  
Ecke der Seestraße.

**Reisehüte,**  
Zwornitz, Meißener,  
Dresdener, Meißener,  
braune Strand- und Segel-  
hüte-Zähne  
empfehlen in größter Auswahl  
**Rich. Schubert,**  
Annensstrasse 12a,  
vis-à-vis der neuen Post.  
**Kinderwagen-Höfen**  
Königsbrückerstraße 56,  
Zwingerstraße 8. 1

**Dresdener Nachrichten.**  
Nr. 218. — Mittwoch, 7. August 1895







# Schweizerhaus.

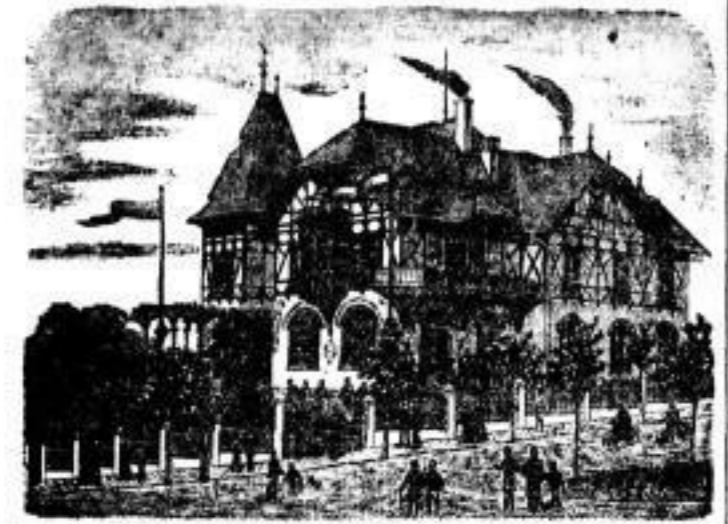
## Gr. Garten-Concert

Heute von 7 Uhr an  
 von der  
 Freiherri. von Burgk'schen Kapelle unter Leitung  
 des Herrn Musikdirektors Krieg.  
 Eintritt frei.  
 Es ladet ergebenst ein H. Franke.

# Hotel Duttler.

Täglich Concert,  
 Orchester 30 Mann, Wiener Besetzung,  
 von Nachm. 4 bis 11 Uhr Abds.  
 Leitung: Musikdirektor H. Kage.  
 Programm 10 Pf. Programm 10 Pf.

## Etablissement „Parkschänke“



Bester Aussichtspunkt der Umgegend Dresdens und des  
 Großer Garten und geschützte Veranden.  
 Max Schleinitz, Besitzer.

## Historischer Aussichtspunkt Finckenfang bei Maxen.

Müglitzthal-Bahn,  
 von der Bahnstation Säcklich 30 Minuten entfernt,  
 sind noch Sommerwohnungen billig zu haben.  
 Prachtvolle Fern- und Rundsicht.  
 Neu! Kalksteingrotte zum Finckenfang. Neu!  
 Die Grotten haben eine Höhe von 12-15 Meter und sind  
 zusammen 300 Meter lang. Nur bei vorheriger Anmeldung  
 bei H. Zechendorf, Dresden, Dippoldsdorferweg 1, findet  
 Führung statt. — Als Picknick-Platz für Vereine sehr  
 geeignet.  
 Achtungsvoll A. Zechendorf.

## Gasthof z. Erbgericht Niederpoyritz.

Zu meinem heute Mittwoch den 7. August stattfindenden  
 Vogelschießen  
 lade ich hierdurch freundlichst ein.  
 Hochachtungsvoll Rich. Knobloch.  
 NB. Sollte ich einen meiner Bekannten oder Freunde mit  
 Karte übersehen haben, so lade ich denselben hierdurch freund-  
 lichst ein. D. O.

## Albert-Schlösschen, Oberlössnitz-Radebeul.

Schön gelegenes  
 Restaurant mit grossem, schattigem Garten,  
 durch Umbau wesentlich vergrößertem, herrlich decorirtem  
 sehenswerthen Saal mit Nebenräumen  
 allen Vorkühnbelüftung, besonders Vereinen, größeren und  
 kleineren Gesellschaften zur Abhaltung von Festlichkeiten unter  
 Aufsichtung bester Bewirthung angelegentlich empfohlen.  
 A. Meißel.

## Osterberg.

Zur Einweihung des veränderten Plateaus veranstalte ich  
 Donnerstag den 8. August 1895 ein  
 gesellschaftl. Abendessen à la carte,  
 gewürzt durch sonntags-lustige Vorträge. Abends Illumi-  
 nation, wozu ich Freunde und Gönner, die ich unwissentlich mit  
 Karte übersehen haben sollte, hierdurch besonders ergebenst einlade.  
 Osterbergwirth (G. Ottmann).

## Geheime

Verden jeder Art, a. alle deren  
 Folgen, selbst hartnäckiger Fälle,  
 b. Männern u. Frauen (Schwäche),  
 Geschwäre, Tränen, Warzen usw.,  
 Gorn, Pals, Blasenleiden,  
 Hautausschlag, Flechten u. ganz veralt. Wunden, Weinschäden,  
 Krampfaderngeschw., Salzfuss, Krebsart. etc. heilt nach plan. bewähr-  
 sehr bequeme u. wohlthätig. Verfah., lanjahr. erfolg. Praxis.  
 Auch briefl., bildest, schnell u. sicher! Sprechst. auch Sonntags.  
 Dresden, Vorstadt Striesen, Altemannstr. 25, v. C. Brücklein.

# Heute Mittwoch den 7. August Eröffnung Special-Ausschanks Gross-Priesener Brauerei

im Parterre-Restaurant von  
**Meinhold's Sälen,**  
 Moritzstrasse Nr. 10 und  
 König-Johannstrasse zwischen Nr. 8 und 10.

## Gewerbe- und Industrie-Ausstellung Grünhainichen.

Protectorat Ihre K. K. Hoheit Frau Prinzessin Friedrich August. — Schluss am 18. August.

## Königliches für Musik Conservatorium (und Theater) zu Dresden.

40. Schuljahr. Aufnahmeprüfung für Vollschüler Dienstag den 3. Sep-  
 tember: um 8 Uhr für Klavier, 10 Uhr für Streicher, um 9 Uhr für Schauspieler und Redner,  
 10 Uhr für Klavier- und Orgelspieler, 11 Uhr für Sänger, 12 Uhr für Theorie- und Kom-  
 positionsschüler.

Unterrichtsbeginn: Donnerstag den 5. September.  
 Der Unterricht bezweckt sowohl die Ausbildung von Künstlern (Komponisten,  
 Dirigenten, Musiklehrern, Pianisten, Organisten, Violinen und Violeninstrumenten,  
 Musikinstrumenten, Sängern für Kirche, Concert und Oper, Schauspielern und Rednern),  
 als auch die Ertheilung von Unterricht in einzelnen Fächern an Kunstfreunde und als  
 Theil der allgemeinen Bildung. Insbesondere wird darauf aufmerksam gemacht, daß die  
 Teilnahme an den Vorlesungen Musik, Literaturgeschichte, Klavierunterrichtslehre, wie an den  
 Nebenstunden des Chors und Orchesters gegen mäßigen Preis zugänglich ist.  
 Die Lehrer sind Hoch- oder Grundschullehrer, die Schüler Vollschüler, Einzel-  
 schüler oder Hörer. Vollschüler besuchen die Fächer einer Unterrichtsgruppe (z. B.  
 der Klaviervollschüler besucht den Unterricht in Klavier, Theorie, Zusammenpiel, Chorgesang und  
 Musikgeschichte).  
 Die Unterrichtspreise sind verschieden, je nach der Lehrergattung, bei welcher der Unter-  
 richt genommen wird, theilweis auch nach dem Standpunkt, den der Schüler erreicht hat (Grund-  
 Mittel-, Hochschulstandpunkt). Für volle Kurse zahlen die Vollschüler 150 bis 300 M., für  
 einzelne Fächer 20 bis 300 M. zu zahlen.  
 Den Unterricht ertheilen 96 der vorzüglichsten Lehrkräfte. Die Klassen für die  
 einzelnen Instrumente wie für Gesang enthalten 2 oder 3 Schüler; Schüler und Schülerinnen wer-  
 den thunlichst getrennt unterrichtet. In den dazu geeigneten Fächern werden Kinder von  
 7 Jahre an aufgenommen.  
 Für die Schüler aus Neustadt-Dresden besteht eine Zweiganstalt Bautzner-  
 Strasse 22, I., für die aus Süd-Dresden (englisches, amerikanisches, Schweizerquartel, Striesen,  
 Blauen) eine Zweiganstalt Schnorrstrasse 30, part. In den Zweiganstalten unterrichten  
 Lehrer der Hauptanstalt.  
 Vorkurse, Lehrer-Verzeichnisse und alles Nähere durch den Director und die Anstaltsbeamten.  
 Sprechzeit des Directors in der Hauptanstalt Vahrenstrasse 11, II., Donnerstags von  
 12 bis 1 Uhr, in der Zweiganstalt Vahrenstrasse 22, I., Montags von 4 bis 5 Uhr, in der  
 Zweiganstalt Schnorrstrasse 30, part., Donnerstags von 4 bis 5 Uhr.

Direktor Prof. Eugen Krantz.

Staats-Medaille 1888.  
 Man versuche und vergleiche mit anderen Schokoladen  
 in gleichem Preise

# Hildebrand's Deutsche Schokolade

zu Mk. 1,60 das Pfund.  
 In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig.  
 Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. Sr. Maj. d. Königs, Berlin.

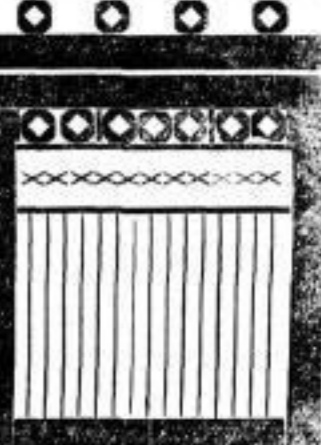
## Versteigerung.

Morgen Donnerstag den 8. August Vormittags von  
 Nachm. 10 Uhr an gelangt Trebasse 1 wegzugshalber und zu einem  
 Nachlaß gehöriges  
 Wohnungs-Mobiliar in Nussbaum, Mahagoni und Imitation,  
 Haus- und Küchengerath, getr. Kleidungsstücke, Schuhwerk etc.,  
 als: 2 Kleiderkäufe, 1 Bettsofa, 1 Bureaustuhl, 1 Garnitur in buntem Grottenbezug, Gauselie  
 u. 2 Fauteuils, 1 nachh. Tischisch u. Marmortisch, 1 dergl. Nachtschrankchen, 1 Nachtkommode  
 m. Hinkelstein u. Spiegel, 1 Kommode m. Glasaufsatz, 1 Klappstühle, 1 niedr. Mahag. Buffet,  
 1 Spielisch, 1 Schreibschreibtisch u. runde Tisch, 1 Blumenstück, 1 Zimmerlampe, 1 Kommode,  
 2 Küchenschränke, 2 Schreibtische, 1 großer Küchenschisch, Armlehn- u. andere Stühle, 2 Ausspann-  
 kasten, Wandständerhalter, Koffer, beschlagene u. unbeschlagene Kisten, 2 Kastenregale, 1 Wasch-  
 maschine, 1 H. Drehmangel, 1 Treppeneleiter, 4 große Laternen, 2 Grubenleuchten, 1 Schulfant,  
 1 Schaufelstiefeln, Weinflaschenregale, 3 gr. Zimmerschilde, 1 Federbank, Eisenstabe, 2 gute  
 Silber, Gardinen u. Rouleauxhangen, weich. Regale, 5 div. Teppiche, 1 Kiste m. Schmirgelmehl  
 u. v. A. m.; sowie um 12 Uhr: 1 fast neuer Walebala, 1 großer, 1 H. vierad. iagr. Handwagen,  
 1 H. zweirad. Kastenwagen, 1 fast neuer, mit Kacheln ausgelegt. Tischstuhl u. 1 hoch Kaffeeher Braun  
 zur Versteigerung.  
 E. Pechfelder, Auktionator u. Taxator.

**Pneumatik-Rover,**  
 neu, wenig gefahren, Weilen halb,  
 billig zu verkaufen Striesen,  
 Altemannstr. 20, I. v.

**Loose**  
 à 1 Mark zur Lotterie der  
 Ausstellung f. Kinder-Pflege.  
 Ernährung und Erziehung  
 empfiehlt  
**Max Kothe,**  
 Dresden, a. d. Franenstraße 17.

**Wasser-Reservoir,**  
 2-300 Ltr. fassend, laust Kitta-  
 Celschian b. Starik, Ver. Halle.  
 Erb. Chausseweg 11 b. zu  
 verf. Boulevar. 65, v. Hof.



3/4

der jungen Damenwelt  
 wärdt sich mit der re-  
 nommirten Doering's  
 Seife mit der Eule,  
 und alle erkennen, daß  
 diese für die menschen-  
 liebe Haut wirklich die  
 zuträglichste und  
 beste ist. Wer von  
 den jungen Damen bis  
 jetzt

## Doering's Seife mit der Eule

einem Versuch  
 zu machen. Echte  
 Doering's Seife  
 mit der Eule kostet  
 überall nur 40 Pf.



Käuflich überall.

## Ein 6jähriger Rothschimmel

in besten u. schwer. Zug, daß,  
 sofort preiswerth zu verkaufen.  
 Näh. beim Vortier des Central-  
 Schlachthauses Sommerstr. 7, I. I.

## Rahmen-Rover,

Pneum. hochbillig zu verkaufen  
 Paul-Gertholdstr. 7, I. I.

**1 Nussb.-Buffet,**  
 1 Trumeau, 1 Schalen-Bettsofa,  
 1 Pfeilerviegel in Pracht-  
 goldr., mit Tisch u. Marmortisch,  
 bill. zu verf. Circusstr. 20, u.

**Vollmilch,**  
 bis 400 Hl., gut geläut., per bad  
 geucht. Off. n. A. S. 6000  
 Hauptpost laacend Dresden.

**Kastenregal**  
 f. Kolonialw. per sofort alt ge-  
 sucht. Off. erb. A. S. 6000  
 Hauptpost laacend Dresden.

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 218.  
 Seite 7. Mittwoch, 7. August 1895



# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

## Sinfonie-Concert

Concert-Kapelle des Königlichen Belvedere.

Direktion: Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**,  
unter Mitwirkung des  
Profivirtuos Herrn **Hans König**.

### Programm.

1. Ouverture zur Oper „L'armée“ von J. B. von Weber. 2. Reliquie von  
Grieg. 3. Die Agnieten. Suite in G-Moll von R. Sch. 4. Sym-  
phonie Nr. 4 für Viol. u. Violoncellen. 5. „Pavane“ für Violine  
u. Violoncell. 6. „Mantel“ für Violine u. Violoncell. 7. Andante und  
Capriccio für Violine u. Violoncell.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 75 Pfg.



# Wiener Garten.

Heute Mittwoch den 7. August

Ein Abend in Venedig,  
prachtvolle Illumination d. ganzen Etablissements

## Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des K. S. 2. Infanterie-Reg. Nr. 101.  
Direktion: Stabskapellm. **G. Keil**.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.  
Abonnements-Billets sind in den bekannten Verkaufsstellen,  
sowie an der Kasse 5 Markt 100 Nr. 100 zu haben.  
Bachachtungsvoll **M. Canzier & Co.**

## Kurhaus Kl.-Zschachwitz.

an der Königl. Pillnitzer Fabrik.

Heute Mittwoch im herrlichen Park

## Gr. Militär-Concert

von der Kapelle des K. S. 2. Infanterie-Reg. Nr. 101.  
Direktion: Stabskapellm. **A. Schubert**.  
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pfg.  
Die Terrassen u. Salons nach der Uhr geöffnet sind stets eintrittsfrei.  
Ausgabe der Kurliste.  
Bachachtungsvoll **Oswald Häusel**.

# Große Wirthschaft

im Kgl. Großen Garten.  
Täglich Concert.  
Heute Mittwoch

## Gr. Doppel- u. Monstre-Concert

von der Kapelle des K. S. 2. Infanterie-Reg. Nr. 101.  
Direktion: **G. Asbahr**

und der 22 Mann starken Kapelle des Hrn. unter Leitung des  
Musikdirektors **A. Wentscher**.  
Anfang 5 Uhr. Eintritt 20 Pfg.  
Bachachtungsvoll **H. Müller**.

# Neumann's

Concerthaus,  
8 Schössergasse 8.

Heute Mittwoch

## Gr. Extra-Doppel-Concert.

Gastspiel des

Holsteinischen Damen-Orchesters

10 jugendliche Damen, darunter  
die drei Grazien von Holstein,  
großartige, bildschöne Erscheinungen.

Sämmtlich hervorragende Leistungen und prachtvolle Kostüme.  
Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei!  
In Vertretung: **E. Tettenborn**.

## Pariser Garten,

Grosse Meissnerstr. 13.

Täglich Großes frei-Concert  
der Ersten Steyrischen Damen-Kapelle,  
bestehend aus 6 Damen und 3 Herren,  
unter Direktion des Herrn **Weinl Sigl**.

# Wiener Garten.

Morgen Donnerstag den 8. August z.

## Grosses Monstre-Concert,

ausgeführt von den Kapellen  
des K. S. 2. Grenadier-Regim. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preussen“, des K. S. 3. Infanterie-  
Regim. Nr. 104 „Prinz Friedrich August“ und des K. S. 9. Infanterie-Regim. Nr. 133.

Direktion: **L. Schröder, G. Asbahr und M. Ellenberg**.

Zur Aufführung kommt u. A.: „Erinnerung an die stogreichen Tage von 1870/71“, großes Schlachten-  
volontari von Sars, unter Mitwirkung eines Tambour- und Hornistenzugs, bei effektvoller Beleuchtung des ganzen  
Etablissements.

Sämmtliche Musikstücke werden von den vereinigten 3 Regimentkapellen (Orchester 126 Mann) ausgeführt.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Abonnements-, Vereins- und Vaspartout-Billets haben keine Gültigkeit.  
Eintrittskarten im Vorverkauf à 60 Pfg. sind zu haben in den Cigarrengeschäften von **L. Wolf**, Postplatz, **M. Kelle**,  
Neustädter Rathaus und **A. Meyer**, an der Augustusbrücke 2.

Bachachtungsvoll **Moritz Canzier & Co.**

# Palast-Restaurant.

Dresden-A.,  
Ferdinandstr. 4.

Renommierte deutsche und französische Küche  
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.

Nur echte Biere und Weine.

Täglich Nachm. 4 1/2-7 u. Abends 8-11 Uhr

## Gr. populäre Concerte.

Concertsänger-Gesellschaft „Flora“

(21 Damen und Herren).

Mitglieder der Oper des Hamburger Stadt-Theaters,  
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **G. Mandfeldt**,  
und der

Ersten Wiener Damen-Concert-Kapelle,  
Direktion: **M. Mikloska**.

Vogel- und Varietee-Orchester-Platz 50 Pfg.,  
reserv. Platz 30 Pfg., Programm 10 Pfg.

Sonntags 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt gänzlich frei

# Welt-Restaurant

## „Société“

18 Waisenhausstraße 18.

Größtes und beliebtestes  
Speise- und Concert-  
Etablissement Dresdens.

Täglich von früh 9 Uhr an

## Grosses Concert.

Antritten der beliebten

Damen-Concert-Kapelle  
„Prinz Heinrich“.  
Direktion: **A. Gäde**.

# Fugmann's

## Sommer-Variété

Sofel Demitz, Loschwitz.

Täglich

Spezialitäten-Vorstellung.

Neues Programm!

Geschw. Pontell, Straßburger, größte Attraction der  
Geanwart! - Auftrittsdiabot von der weltberühmten Oceanus.  
- Miss Ophelia mit ihrer Coenodus-Tierchen. - Jacques und  
Jacqueline Rossini. - Leonhardt, Ventrioloquist. -  
Brothers Cohato, indische Gladiatoren. - Lydia  
Dereville. - Trudy Armand. - Ludwig Glaser z.

## Ringkampf.

Mittwoch den 7. August Doppel-Ringkampf zwischen  
Herrn Steinbrücker **Moritz Jacob** aus Dresden und **Fr.  
Cohato**, sowie Herrn **Schulze**, Artist und Ringkämpfer aus  
Dresden und **Max Cohato**.

Neues, sensationelles Programm.

## Aufforderung.

Unterzeichnete fordert die Gebrüder **Cohato**, Meisters-  
schäftsführer zu einem Ringkampf um die Prämie von 300 Mark  
auf und zu bestimmen, an welchem Tag und ob die Aufforderung  
angenommen wird.

**P. Haim**, polnischer Meisterschaftsringer.

# Münchener Hof

Dresden-A., Kreuzstr. 21. T.A. III. 3498.

Hôtel und Concerthaus.  
Eintrittsfreies Tyroler-Concert.

Wer im Centrum Dresdens gut u. billig wohnen will, benutze  
die Tramway Bahnhof-Georgplatz (10 Pfg.) und wohne im  
**Münchener Hof**. Comfort. Zimmer v. 1.25-2 Pfg. mit Concert-  
Suttl.  
Bachachtungsvoll **E. Martin**.

# Königlich Sächsische Militär-Vereine

im  
Bundesbezirk Dresden.

Laut Beschluß der letzten Bezirksversammlung findet das

## Bezirksfest

zum Gedenken des Kaiser Wilhelm-Denkmal auf dem

Außhäuser

Sonntag den 18. August a. o.

von Nachmittags 3 Uhr ab

in sämmtlichen Räumen des Linke'schen Bades

statt.

Der Eintritt ist für die Beson auf nur 30 Pfg. festgesetzt

worden, schulpflichtige Kinder sind frei.

Das Fest wird bestehen aus:

1. einem großen Concert von der Kapelle des Stadtkapellmeisters

Raum;

2. einer Festsprache, welche Herr Garnisonprediger **Heine-**

**mann** gütigst übernehmen hat;

3. einer großen Waarenverlosung mit sehr bedeutenden

Hauptgewinnen (darunter eine Nähmaschine gestiftet);

4. einer großen Pfefferkuchenverlosung;

5. einem Verkauf von Blumen etc.

Zur Annahme von Gaben zur Waarenlotterie haben sich be-

reits erklärt:

1. Kamerad **Geydel**, Streichenstraße 14.

2. **Gottschalk**, Kamenstraße 20.

3. **Klähn**, Wallstraße, Ecke Sabnsgasse.

4. **Lehmann**, Poststraße 12.

5. **Leibke**, Martin Lutherstraße 6.

6. **Limbacher**, Kamenstraße 12.

7. **Ries**, Unterer Neumweg 6.

8. **Schneider**, Schlegelstraße 1.

9. **Scholtz**, Döblichstraße 60.

10. **Süss**, Vahrenstraße 3.

11. **Tanner**, Wettinerstraße 22.

12. **Wolfram**, Poststraße 1.

sowie sämmtliche Militär-Vereins-Vorsteher im Bezirk

Dresden.

Alle der Waarenlotterie zugehörigen Geschenke bitten wir bis

zum 14. August a. o. an die Centralstelle: Kamenstraße 10, Neubau

des Kameraden **Leibke**, oder an den unterzeichneten Bezirksvor-

steher abliefern zu wollen.

Wir richten nun an alle patriotisch gesinnten Männer, ins-

besondere an unsere Kameraden und alle ehemaligen Militärs, die

ebenfalls einsehen wie kameradschaftliche Bitte, dieses Unternehmen

durch recht zahlreichen Besuch, durch Anwendung von allerhand

Gaben für die Lotterie, oder auch Geldbeiträge zu unterstützen,

damit auch der Bundesbezirk Dresden einen seiner Mitgliederzahl

entsprechenden Beitrag zum Kaiser Wilhelm-Denkmal auf dem

Außhäuser beisteuern kann.

Ein Vierteljahrhundert ist nun schon dahingegangen, seitdem

die deutsche Armee unter der glänzenden Führung ihrer Häupter

von Sieg zu Sieg eilte und das Deutsche Reich bauen half;

lahmet uns auch hier ein einziges Wort von Bundesgenossen, schaut rück-

wärts auf die große Zeit und helfe uns bauen an dem Bundes-

zeichen der alten Soldaten für ihren großen Kaiser **Wilhelm**

den Siegreichen!

Dresden, am 6. August 1895.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Der Bezirksauschuß

durch **Wolfram**, Bezirksvorsteher, Poststraße 1.

# Stadt-Park,

19 große Meißnerstraße 19.

## Heute grosses Abend-Concert.

Orchester 20 Mann - Direktion **M. Roth**, Musikdirector.  
Programm vorzüglich gewählt.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Program. beliebig, 10 Pfg.  
Bachachtungsvoll **Julius Spiegler**.

# Donath's Neue Welt

Tolkewitz.

Heute Mittwoch, den 7. August Heute

## XL Gr. Holland. Kinderfest.

Kinderballet, Variations, Kinderballet.

## Grosses Concert.

Direktion **G. May**.

Wasserkünste, Staubdachfall, Alpengalben.

Der erste Umzug der Kinder mit Musik findet 1 Uhr

30 Minuten statt.

Die nächste Aufführung „Der Deutsch-Französische  
Krieg 1870/71“ findet Freitag den 9. August statt.

# Tonhalle.

Heute grosses Garten-Concert.

Eintritt frei.

Anfang 8 Uhr. Bachachtungsvoll **G. Gädicke**.

Die Concerte finden regelmäßig Mittwoch und Sonnabend statt.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.

Sprechzeit vom 10-12 Nachm. 5-7.

Verleger und Drucker: **Liesch & Reichardt** in Dresden.

Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeliebten

Tagen wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält einricht. Börsen- u. Fremdenblatt 20 Seiten















**Schnadelbach**  
**Kragen,**  
 Manschetten u. Servietten  
 nach Weinen, die neuesten  
 Schlitze, in jeder Weise mit  
 Preisliste.  
 von **30 Pfa.** an.  
**DRESDEN**

**Schnadelbach**  
**Cravatten**  
 für Steh-  
 und Anlegekragen,  
 in Negatta, Westen- und  
 Schleifen-Arten.  
 von **15 Pfa.** an.  
**DRESDEN**

**Schnadelbach**  
**Handschuhe**  
 für Damen, Herren und Kinder,  
 in **Seide, Halbside, Flor**  
 und **Baumwolle**.  
 schwarz und farbig.  
 Paar von **20 Pfa.** an.  
**DRESDEN**

**Schnadelbach**  
**Schürzen**  
 für Damen und Kinder,  
 praktische, elegante Neudesigns,  
 weich, haltbar,  
 kolossale Auswahl.  
 von **35 Pfa.** an.  
**DRESDEN**

**Unentbehrlich für jede Familie!**  
 Oscar Baumann's aromatische  
**Eibischwurzel-Seife**  
 3 Stück 20 Pf., 6 Stück 30 Pf. u. 12 Stk., **Kölnische**  
**Krauter-Essenz** gegen das Ausfallen der Haare, 4 Stk.  
 1. und 2. Kl. **Köln. Kräuter-Haaröl** 4 Stk. 30 Pf.,  
 1. und 2. Kl. **Wash-Eau de Cologne** zur Erfrischung  
 und Befehung der Haut, die 4 Stk. 50 Pf. u. 1 Kl., **echt**  
**Köln. Wasser** der renommirtesten Fabriken 4 Stk. 75,  
 12 und 120 Pf. entspricht in seiner Qualität  
**Oscar Baumann, Frauenstraße 3.**

Die zum Erweiterungsbau des **Barackens** bei **Königs-**  
**brück** erforderlichen Arbeiten und Verfertigungen, und zwar:  
**Loos I.** Erd-, Maurer-, Steinmetz- und Steinbearbeiter,  
**Loos II.** Zimmerarbeiten,  
**Loos III.** Schmiede-, Eisen- und Schlosserarbeiten,  
**Loos IV.** Steinverarbeiter,  
 sollen im Wege der unbedingten Verbindung  
**Freitag den 16. August 1895,**  
 Vormittags 10 Uhr beginnend, in **städtischen Rathsausschüssen**,  
 Loos I. 10 Uhr, Loos II. 10<sup>15</sup> Uhr, Loos III. 10<sup>30</sup> Uhr,  
 Loos IV. 10<sup>45</sup> Uhr,  
 im Geschäftszimmer des unterzeichneten **Garnison-Baubeamten**,  
 Dresden, Arsenal, Administrationsgebäude, Bügel C, verzeuget  
 werden.  
 Zeichnungen und Bedingungenuntersagen liegen daselbst zur  
 Einsicht aus. Bedingungenuntersagen können gegen Erstattung der  
 Schutzkosten entnommen werden.  
 Angebote sind versiegelt mit der Aufschrift:  
**„Barackenbau, Königsbrück, Loos I. pp.“**  
 bis zu oben genannten Terminen an den Unterzeichneten postfrei  
 einzureichen.  
 Die Auswahl unter den Bietern bleibt vorbehalten.  
 Materialproben und vor dem Bedingungenstermin abzugeben.  
 Dresden, den 4. August 1895.  
**Der Garnison-Baubeamte I Dresden.**

**Reitpferd,**  
 9jährige, kerngelaute, fromme,  
 flotte, 168 cm hohe braune Stute,  
 auch gelassen, zu verkaufen.  
 1200 Mark.  
**Bachmeister Bretschneider,**  
 Weithau.

**E. PASCHKY**  
 Seeben frisch eingetroffen:  
**Neue pommerische**  
**Bratheringe,**  
 3 Stück 25 Pf.,  
 für auswärts: **Goldwallfah**  
 470 Pf., **Goldwallfah**  
 1/2 Dose 1 Kl., 60 Pf.  
**Reicher**  
**Seelachs**  
 ohne Kopf 20 und 25 Pf.  
**Neue haltbare**  
**Brisinge**  
 Band 15 Pf.,  
 für auswärts: 1/2 D., Stamm ge-  
 packt, 18<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kl., 20 Pf., 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kl.,  
 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kl.

**Lokal-Veränderung.**  
 Mein  
**Schweizer Stickereien-Lager**  
 in feineren, neuen Auswahl und Güte, sowie  
**Gardinen, Echarpes, gestickte Kleider,**  
 gestickte **Bücher, Taschentücher, Spitzen** und  
**Brausesticker** (Litho) 5 H. 10 Pf.  
**Victoriastrasse 22,**  
 nahe dem Ferdinandsplatz.  
 Früher **Altmarkt 3. August Renner.**

**Versteigerung.**  
 Donnerstag den 8. ds. Mts. Vorm. 11 Uhr sollen in  
 Glesensdorf bei **Veitzsch** — Versammlungsort das  
**Brauerei-Restaurant** daselbst —  
 ca. **200 Centner Malz** und  
**2 Ballen (ca. 3 1/2 Str.) Hopfen,**  
 sowie noch andere Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert  
 werden.  
**Virna, am 5. August 1895.**  
**Orto, Ger. Vollzieher.**

**Honig,**  
 garantiert rein, nur jezt! Tafel-  
 honig, pramirt, verwendet die 10-  
 Pf. Dose zu 6 u. 12 Kl. **Geo. Ga-**  
**ranzie, unfrank. Zurücknahme nicht**  
**konvent. Sendung** **Steinlamp,**  
**Olivenöl, Clobbenburg,**  
**Olivenbun.**  
**Sausen-Sopha, tafelf. Piano u.**  
**Polster Garnitur** Verb. u. ganz  
 billig zu verkauf. **Steinbr. I. u.**

**Schottischer**  
**Schäferhund**  
 (Collie), Hündin, 15 Wochen alt,  
 schön gezeichnet, zu verkaufen.  
 Off. u. J. P. 626 Exp. d. Bl.

**Gute**  
**Vollmilch,**  
 30-40 Liter täglich, für den An-  
 kauf gesucht. Off. nebst Preis  
 unter **J. U. 631** in die Expedi-  
 tion dieses Blattes erbeten.  
 Neue, selbstgebaute, preisgebilligte  
**Pianos**  
 mit großer, edler Ausstattung zu  
 400, 500, 600, 700, 800 Mark  
 empfiehlt unter Garantie zum  
 Verkauf **Jos. Kulb, Piano-**  
**fabrik, Weitzschstr. 23, 2. Etz.**

**E. Paschky**  
 Zwickauerstraße 16,  
**Königsbrück** 68,  
**Wilmersdorf** 40,  
**Wettinstraße** 10,  
**Mannstraße** 4,  
**Freibergerplatz** 9,  
**Wendischstr. 40,**  
**Reichstr. 8,**  
**Reichstr. 3.**  
**Ristor und Grob-Lager**  
**Güterbahnhofstr. 7.**  
**Grosses Lager**  
 von **Tischler- und Polster-**  
**Möbeln,**  
 in echt und inimit, für jede  
 Ausstattung passend, empfiehlt  
 zu billigen Preisen das  
**Möbelmagazin von**  
**K. Donath, Galeriestr. 10, 1**

**Auktions-Anzeige.**  
 Heute Mittwoch den 7. August von Vormittags  
 10 Uhr an kommen auf dem ehemaligen Schlichter'schen Gute in  
**Pappitz bei Niederborsitz**  
**15 Scheffel Hafer, auf dem Stöcke,**  
**43 Schock Korn und 40 Schock Weizen**  
 deren Versteigerung zur Versteigerung.  
**24 Scheffel Land**  
 von obiger Wirtschaft, mit ausstehendem Wasser und Vieh-  
 weiden, an der Straße gelegen, sind **sofort zu ver-**  
**pachten.** Die Felder eignen sich zur Anlage einer Gärtnerei.  
**Der Versteigerer.**

**Görlitzer**  
**Waaren-Einkaufs-Verein.**  
 Wir bringen hiermit für unser  
 vorzügliches, garantiert reines  
**Mühlen-Brot**  
 folgende  
**ermässigte Preise**  
 zur Kenntnis:  

	1 Pfd.	6 Pfd.
1. Sorte	42	63 Pf.,
2. "	39	59 "
3. "	32	48 "

 Gleichzeitig machen wir wiederholt auf unsere  
**Allerfeinste**  
**Molkerei - Tafelbutter**  
 aufmerksam.  
**Garantirt das Beste, was es giebt,**  
 per Pfd. 116 Pf.,  
 per Stück 60 Pf.

**Pferdeverkauf.**  
 In **Riesa, Bahnhofstr. 1,**  
 stehen zum Verkauf: 1. ältere  
 Ausst. **truppenbraun, gut**  
 gezeichnet, **europäisch**, gelehrt,  
 für 500 Mk.; 2. 6jährige braune  
 Stute, mittlerer Größe, für jedes  
 Geschlecht, gut gezeichnet, truppen-  
 braun, ohne Fehler, vorzügliche  
 Gänge, **Verabspießt.**  
**1** Kleiderbr. 8 Kl., 1 boh. eis.  
 Rinderbr. 8 Kl., 10 Kl.,  
 1 aut. **Ruß.-Sopha** 38 Kl., 1  
**Chaiselongue** 2 Kl., 1 aut. **Ruß.-**  
**teppich**, 2 1/2 Kl., lang 24 Kl., 1  
 schöne **Bettst.**, desgl. m. **Bettmatr.**  
 26 Kl., 1 **Ausstatt.** 11 Kl., 1  
 reich **Samenstreitb.**, nach vol.  
 28 Kl., 1 **dunkl. Wagon** **Steyn-**  
**schreibst.** 38 Kl., 1 **reine No-**  
**baumstühle** 20 Kl., 1 **gutes**  
**Ruß.-Schrankmöbel** 25 Kl.,  
 1 **gutes** **Gewichtregulator** 15  
 Kl., 1 **Ruß.-Bettst.** 48 Kl., 1  
**grob. eleg. Salonst.**, nach  
 rund, 25 Kl., 1 **schöner dunkler**  
**Wagon** **Schreibst.** 50 Kl.,  
 zu verk. **Wärmegasse 8, 2. l.**

**Pack-Pressen**  
 mit Nierenantrieb, ziemlich neu,  
 zum Pressen von Holzwerk, Holz  
 u. i. m. passend, ist sportlich zu  
 verkaufen.  
**Ceswald Gräuner, Virna,**

**Züchtere v. Luxushunden**  
 der beliebtesten Rassen, sowohl in  
**Rieser** **Grampi** als auch in **Weg-**  
**hunden**, **bram.** auf allen **bedeut.**  
**Ausstell.** des **Jur.** u. **Russl.** mit  
 gold. u. silb. **Medall.** **Gebr.**  
**Schotte, Friederichstr. 8.**  
**Ausg. Piano,**  
 feinst, schön im Ton, für 100  
 Thlr. zu verkaufen **Waisenhaus-**  
**straße 17, 2. rechts.**

**Neu.**  
 Liebhaber von neuen **schnelldigen Herren-**  
**Hüten** werden aufmerksam gemacht auf die  
 soeben eingetroffenen, **hier noch nicht ge-**  
**sehenen kleidsamen Façons.**  
**Londoner Herren-Hüte,**  
**4 1/2 Mark.**  
**Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.**  
**Schneidig.**

**Tranchirmesser für Köche**  
 und für Hausgebrauch, in allen Größen, **franz.**  
 und **eigenes Fabrikat,** empfiehlt zu billigen Preisen  
**W. Moritz Kunde, Hauptstraße 31.**

**Gustav Zschockwitz,**  
 an der **Mauer 4,**  
 ganz nahe der **Seefähre.**  
 Metall- u. Kautschuktempel, Pa-  
 gamentstich, **Stempelapparat** für  
 industrielle Zwecke, **elastische Sten-**  
**numen, Schablonen, Schreibwerkz.**  
**Farben, Siegelmasse, Tinten,**  
**Reklamapapier- und Holzmasse.**

**Ein gemessenes, sehr bequem**  
 und **schönes Manöverpferd**  
 steht für den Preis von **1-000 Mk.**  
 zum Verkauf. Off. **O. W. 018**  
**„Anvalidendant“ Dresden.**  
**Prächtige dänische Dogge**  
 (Luxushund), schön coupirt, zu  
 verkaufen.  
**Rosvart, Rurfürstenstr. 27.**  
**Antikes Pult,**  
 Rosenlöcher, bill. zu verkaufen  
**Balmstr. 18, Hof, v. links.**  
**Eine schöne Plüschgarnitur**  
 1 **Sessenschreibst.**, 1 **Büffel**, 2  
**Bettst.**, **alt.**, **Matr.**, **Beitico,**  
**Schrank, Truhen, Spiegel, 6**  
**Stühle, 1 Sol.-Tisch, 1 Regulator,**  
**Sänge-Ühr, 1 Sing.-Mählein,**  
 sind in **Rußl.** u. **bill. Verk.** über-  
**Landhausstr. 13, i. Hofes-Dalle.**

**Sofort sprechen**  
 und **sofort eisen können**  
 alle **Tanen** mit den von  
**Franz Koblinski, Zahn-**  
**schleiferin (Waisenstr. 22),**  
 angefertigten künstlich **Ge-**  
**birnen,** welche von **Franz**  
**Koblinski** **ganzlich schmerz-**  
**los** und **völlig naturgetreu**  
 die **Wurzeln** zu entfernen.  
**Sahnstg Koblinski.**

**Für Cartonnagen- und**  
**Papiermaché-Fabriken.**  
 Ein Patent über einen **Wassermittel** ist zu verkaufen. **Geß-**  
**Offerten u. J. E. 016** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Dunkelschimmel, russisches Ge-**  
**sättigpferd,** 5jährige, 163 Ctm. **bes-**  
**vorragender Traber** von **austri-**  
**schöner Figur,** garantiert ohne  
 Fehler und **Unstigkeiten,** für  
**1500 Mk. verkäuflich.** **Adr.**  
 unter **O. S. 044** erb. an den  
**„Anvalidendant“ Dresden.**

**2 starke Pferde**  
 als **überzählig** **billig** zu verkaufen  
**Püttchenstraße 15.**  
**Ein Pudel,**  
 schwarz, jung, aber **studenrein,**  
 wenn **billig, zu verk.** **geucht.**  
 Adressen mit **Verkaufsgabe** unter  
**J. H. 619** in d. Exped. d. Bl.

**Geheime Leiden**  
 und deren Folgen jeder Art, **Garnbeschwerden, Schwäche-**  
**zustände** u. (Wahrlage **Wozis**), **weist** nach **einfach** **berühmter**  
**Methoden** **O. Goscinsky, Dresden, Finkenstr. 47, v. rechts,**  
 täglich von 9-1 und 4-8 Abends. **Gründlich unanfällig.**  
 (16 Jahre beim berühmten **Dr. med. Blau** thätig gewesen.)

**Bauausführungen**  
 für **größ. Fabrik-, Wasser-, Beton-, Brückenbauten,**  
 sowie **Erd- und Rammarbeiten**  
 übernimmt zu **billigsten** **Affordourcen**  
**Ingenieur Sonntag,**  
**Dresden-A., Gabelsbergerstraße 12.**  
 Kostenanschläge, **Pläne, Rißzeichnungen** bei **Auftrag** **gratis.**  
 Bedeutende **Ausführungen** im **Inr.** und **Auslande.**

**Meister braune**  
**Stute,**  
 gut gezeichnet, **durchaus truppen-**  
**fromm,** unter **Dame** **gegangen,**  
 weil **überzählig,** zu verkaufen.  
**Näheres Löwenstraße 6, hart.**  
**1 Piano, neu, ist preis-**  
**gekauft, wird zu ver-**  
**kauft oder zu vermietet** **Ver-**  
**bindungsstraße 7, 3. links.**  
**Bäckerei-Inventar**  
 ist **sof. zu verkaufen.** **Adr.** unter  
**A. B. 356** **Wohlfahrt 9, Dresden.**

Dresdner Nachrichten. Seite 12. Mittwoch, 7. August 1895.

bear-  
 hobe-  
 ungs-  
 trete-  
 folg-  
 gene-  
 Deu-  
 and-  
 Gen-  
 G-  
 fucht-  
 G-  
 O-  
 die S-  
 betrei-  
 nende-  
 hier E-  
 Offer-  
 nieder-  
 für G-  
 f-  
 hude-  
 ung-  
 foman-  
 Coule-  
 gabe I-  
 3055-  
 Vogt-  
 Für-  
 Corie-  
 Thell-  
 zur A-  
 Was-  
 Zobb-  
 Stra-  
 2-  
 B-  
 füb-  
 mir-  
 Sa-  
 An-  
 Dr-  
 hob-  
 fack-  
 heit-  
 unt-  
 An-  
 2-  
 2-  
 Sch-  
 eine le-  
 färb-  
 dautr-  
 ange-  
 mit R-  
 zu rich-  
 Blume-  
 frahe-  
 mit g-  
 Wein-  
 blaus-  
 handl-  
 leftr-  
 ist, fu-  
 Wein-  
 treter-  
 strait-  
 flellit-  
 zu rich-  
 Haas-  
 A.-G-  
 für  
 8-  
 event-  
 ju-  
 gegen  
 täglich  
 Die W-  
 der S-  
 Natur-  
 abden-  
 unter  
 Rudo-  
 3-  
 3-  
 Ob-  
 gelucht  
 Sieg-



**Offene Stellen.**

Suchen zu baldigem Eintritt für das Königlich Preussische einen tüchtigen

**Inspektor**

gegen festes Gehalt und hohe Nebenbezüge. Bewerbungen von solchen Vertretern, die bereits mit Erfolg gearbeitet haben und geneigt sind, sich zum Weiterstudium auszubilden, sind erwünscht.

**„Arminia“**, Lebens-, Aussteuer- und Militärdienstkosten-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

**General-Agentur Dresden**  
Grennstraße 28 b, 1. +  
Freundliche und gewandte

**Verkäuflerin**  
Sucht das Manufakturwaren-Geschäft von Clemens Selbig in Röhlschütz.

**Obergährige Brauereien**, die Handel in Flaschen-Lagerbier betreiben u. sich mit einem lobenden Nebenberuf in Brauereibetrieben betheiligen wollen, ebenso auch Bierverleaser, werden gebeten, Offert. u. N. 2751 Exped. d. Bl. niederzul. NB. Täglich. Agenten für Brauereibier werden gesucht.

**Bosamentierer**  
Sucht sofort dauernde Stellung. Beantragt werden vollkommene Kenntnisse in allen vorerwähnten Handarbeiten u. gutes Couleuren. Offert. u. N. 3056 an Haasenstejn & Vogler (Otto Raab) Wien 1.

**Theilhaber**  
Sucht eine mittl. gut eingeführte Corsetfabrik wird ein Kaufmann. Theilhaber, welche 6-8000 Mk. zur Verfügung haben, gesucht. Auskunft erth. Ferd. Meier & Sobbe, Dresden, Güterbahnhof-Strasse Nr. 24.

**Lebensversicherung.**  
Von altrenommierten, eingeführten deutscher Anstalt wird für das Königlich Preussische ein tüchtiger Assistent gesucht. Offert. u. N. 207 bef. Rudolf Hoffe, Dresden.

**Künstliche Blumen.**  
Ich suche zum 1. Okt. od. früher eine selbständ. erste Blumenfärblerin. Sehr hohes Gehalt, dauernde, angenehme Stellung zugesichert. Schriftl. Bedingungen mit Angabe der bish. Stellung zu richten an Albert Reichman, Blumenfabrik, Berlin, Weilerstrasse Nr. 72.

**Weinproduzent**  
mit großer Kellerei an erstem Weinorte Rheinheffen, der bislang vornehmlich mit Weinhandlungen arbeitet und sehr leistungsfähig ist, sucht geeigneten, mit dem Weinhandel vertrauten Vertreter. Es wird nur auf erste Kraft mit 1. Referenzen verlangt u. sind gef. Anerbieten zu richten unter D. E. 406 an Haasenstejn & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.

**jüngere Beamte**  
gegen eine Entlohnung von 3-4 Mk. täglich zum 1. Sept. gesucht. Die Bewerber haben die Kenntnis der Stenographie, absolvirten Naturwissenschaften oder Handelsakademie nachzuweisen. Offerten unter „Hohlenwert 1152“ an Rudolf Mosse, Dresden.

**Oberschweizer**  
Sucht ein großes Brauereigebäude in Dresden, event. in Böhmen werd. 3 od. 4 Zimmer, unvertheilt.

**Oberschweizer**  
Sucht ein großes Brauereigebäude in Dresden, event. in Böhmen werd. 3 od. 4 Zimmer, unvertheilt.

**Strohhut-Näherinnen**  
Suchen lohnende, dauernde Beschäftigung im Hause Gerrenstraße 7, Gb.

**Socius gesucht.**  
Ein ja. rechtthätiger Mann, der in kurz. Zeit ein aufblühendes Geschäft errichtet, sucht eine ebenfalls rechtthätige, aufstrebende, junge Kraft, am liebsten Kaufmann, als Socius mit 40 bis 50 Mk. Einlage. Agent. verb. Best. Off. erbeten u. G. B. 567 in die Exped. d. Bl.

**Geübte Cigarren-Packerinnen**  
Sofort gesucht. Georg A. Jasmatzky, Waisenstr. 17.

**Abonnentensammler**  
auf Journal sucht die Buchhandlung Neumannstr. 1.  
Suche 6-8 tüchtige Zimmerleute

und einige gute Maurer für Elektricitätswerke, Holzfabrik u. Schulbau Niederelblich. Näheres Postfach Nr. 22 od. d. d. Waisenstr. Ernst Philipp, Bauverwe.

**Lehrlings-Gesuch.**  
Junger Mann mit guter Schulbildung kann sofort in die Lehre treten als Kaufmann in den Phänomen-Fabrikwerken Gustav Hiller, Jittau i. S.

**Fantasiefeder-Arbeiterinnen**, in u. außer dem Hause, auf j. Mädchen zum Lernen sucht für dauernd Nied. Hofmann, Federfabrik, Waisenstr. 27, 3.

**20 Melker**  
und Viehfütterer verl. bei freier Stelle od. Berlin und Harzweis Riebenstahl, Berlin, St. Hamburgerstr. 16.

**Kupferschmied.**  
Für meine Blechfabrik suche ich einen selbstständig arbeitenden, tüchtigen u. zuverlässigen Kupferschmied. Offert. mit Lohnansprüchen sind schriftl. einzureichen. D. Dorian, Blechfabrik, Seidenau, Bezirk Dresden.

**Theilhaber-Gesuch.**  
Für bestend. eingeführte Lederfabrik wird sofort tücht. od. tüchtiger Theilhaber mit einer Einlage von 20000 Mk. gesucht. Offert. u. N. 2991 in die Exped. d. Bl.

**Gesucht**  
eine gute Ziehmutter für 1/4 N. u. N. auf's Land gesucht. Al. Blauenstejnstraße 2, 1.

**Hohlrippen- und Waffelbäckerinnen**  
werd. sofort aufgenommen Fabrik Föhrerstrasse 25.  
Hans Nowosad.

**Blumen-Arbeiterinnen**  
Sucht für die Fabrik sofort G. Mischelich, Stempelpl. 3.

**1 Ober-Schweizer**  
verheirat. u. 1. od. 1.2. Novbr. zu 100 Mk. gesucht. Kontakt liegt bei mir.

**50 bis 60 Mann**  
erhalten sofort lohnende Beschäftigung am „Schiffbau“ Topeln bei Döbeln.

**Blumen-Branche.**  
Perfekte erste Binderin

gegen hohes Gehalt per halb od. später zu engagiren gesucht. Persönliche Offerten Donnerstag den 8. August nach Hotel Röhfiger, Waisenstrasse, zwischen 1 und 3 Uhr erbeten.

**Für eine grosse Metallwaren-Fabrik**, verbunden mit Emailir-Werk, wird eine durchaus

**tüchtige Kraft**  
gesucht, welche in diesen Branchen in selbstständiger Stellung gearbeitet hat, den technischen Betrieb auf das Einnehmendste kennt und denselben nicht nur zu leiten, sondern auch durch selbstschöpferische Thätigkeit auszuweiden versteht. Die Stell. ist eine absolut selbstständige u. aut. betriebl. Offert. mit det. Ang. u. Refer. unter L. T. 572 an Haasenstejn & Vogler, A.-G., Berlin SW. 19.

**Cigarren-Reisender**  
Sucht für eine alte solide Fabrik, der fleißig u. tüchtig ist, unter guten Bedingungen. Abt. erb. unter F. F. 10 postl. Döbeln.

**Wagenlackierer**, aktiver Arbeiter, als Gelehrter sofort oder später gesucht. Stellung angenehm und dauernd. Baucen.

**Verwaltergesuch**  
Auf mein 200 Acker groß. Gut bei Baunzen suche für 1. Sept. einen thätigen u. gut empf. Verwalter. Offert. u. N. 2952 an A. B. postl. Göbda b. Seiffen.

**Vertreter.**  
Baureferenzen erforderlich. Verkaufsfähigkeit der Branche der Voraussetzung. Offert. u. N. 49521 Exped. d. Bl. erbeten.

**Schweizer**  
tüchtiger Meister, guter Wäcker, Monat 36 Mk. Lohn, 1. Sept. gesucht. Offert. u. N. 610 „Anwaltdenkmal“ Dresden.

**10 Schweizer**  
für gute Freistellen.

**18 Unterschweizer**  
und 10 Lehrburschen werden sofort bei hohem Lohn gesucht.

**Beutler**, Mokris bei Döbeln. Wer schnell u. mit geringsten Kosten Stellung finden will, verlange u. Postkarte die „Deutsche Holzangewandte“ in Göttingen a. N. +

**Lackierer**  
werden aufgenommen und finden dauernde Beschäftigung in der Maschinenfabrik.

**Moritz & Co., Götting.**  
Suche für 1. Oktober einen verheirat. mit guten Zeugnissen versehenen

**Oberschweizer**, welcher die Verwaltung von ca. 55 St. Rindvieh zu übernehmen hat. Bewerber wollen ihre Zeugnisse einreichen an L. Beger, Gutsbesitzer, Schwobau bei Lommatzsch i. S.

**Ein Glaser Compagnon**  
zum Fensterleichen gesucht. Zu erf. Jakobstraße 4, 2.

zu einer bedeutenden Gefindung (Nicht nicht vorhanden) mit einigem laufend Markt gesucht. Offert. u. A. Z. postl. Blafewitz bei Dresden.

**Mädchen**  
Helf. Hausmädchen od. unabh. Frau u. in u. dauernde St. gel. Mädchen, Waisenstrasse 10, 1. Junger Schreiber gel. Offert. u. Gehaltsang. u. O. T. 045 „Anwaltdenkmal“ Dresden. In e. Vorort Dresd. wird ein

**Musik.**  
Ber sofort einen 1. Clarinetisten gesucht. Höhe 100 Mk. H. Kage, Sachsenallee 5, 3.

**Tüchtige Maurer**  
werden angenommen Sedanstraße 21 (Wintergebäude).

**Geübte Strohhut-Maschinen-Näherinnen**  
für seine Arbeit gesucht. Vereinte Dresdner Strohhut- u. Federn-Fabrik, Ratschewitzstr. 4.

**2 Unterschweizer**  
und einen Lehrburschen, nicht mit 18 Jahr. Rudolf Schäfer, Oberweitzer in Pöbren bei Wupperow, Weich-Schweizer.

**Hausmädchen**  
für sofort gesucht Stallstraße 2, im Hofe links bei Reil.

**Mädchen**  
zu leichter Handarbeit suchen für sofort Eberle & Treibmann, Weichau, Schulstr. 1, Grünestr. Nr. 10, Ratschewitzstr.

**Commis-Gesuch.**  
Für m. Kolonialw. u. Textilgeschäft - Handlung suche ich per 1. Sept. einen gewandten jüngeren Commis.

**Albin Winkler**, Bismarckplatz 8.  
**Ein starker, kräftiger Mann**  
für Excercier-Stanzwerk gesucht.

**Carl Otto**, Fischhofplatz 9.  
**6 Schweizer**  
zu 16, 17, 18, 20-30 Rüb. sofort u. 15. August gesucht. Lohn 36-45 Mk. per Monat; bezgl. viele Unterschweizer sofort u. 15. August gesucht durch Alffina in Froburg i. S., Station Froburg.

**Geübte Strohhut-Näherinnen**  
auf seine Geschäfte sucht auf Stube Emil Vils, Wettinerstr. 32.

**Plüschcartonnagen-Arbeiterinnen**  
Sucht Schilling & Co., Gema. Für die u. Kontor wird für eine Schreinerin und Kolonialwarenhandlung ein

**junger Mann**  
gesucht. Offert. mit Wechselantr. u. F. 49755 Exped. d. Bl. erb. d. festem Gehalt u. Provision f. ausw. an Privat, in Waisenstr. 10, gel. Reichbahnstr. 20.

**Patent-Inhaber**  
eines konkurrenzlosen, zukunftsreichen

**kl. Küchen-Apparates**  
der Eisenbranche, der bereits mit goldener 2c. Medaille prämiirt und von beruf. Fach- u. Zeitschriften bestens empfohlen ist, wünscht baldigst mit gutfundirter, eingeführter Spezialfabrik coulauteften Lizenz-Vertrag abzuschließen und erbittet sich Adressen von ernstlichen

**Reflekt. ehestens unter J. 49819** in die Exped. d. Bl. Patente für Oesterreich und Ungarn zu verkaufen.

**Commis-Gesuch.**  
Für ein größeres Kolonialwaren-Detailgeschäft wird zum baldigen Eintritt ein flotter Verkäufer gesucht. Adressen unter J. V. 632 Exped. d. Bl.

**Mehrere tüchtige Eisendreher**  
für größere Werke finden sofort Beschäftigung in der

**Eisengiesserei u. Maschinenfabrik**  
(vorm. Goetz & Schulze) Bautzen.

**4 Steinseher**  
f. f. G. Böhmen, Bischofswerda. Für mein Fleisch- und Würstwarengeschäft suche ich möglichst bald. Eintritt ein

**Ladenmädchen.**  
Nur solche, die schon in ähnl. Geschäft waren u. gute Zeugn. aufweisen können, wollen sich meld. Seestraße 17 bei Carl Zamb.

**Ein junges Mädchen**, welches bei ihren Eltern wohnen kann, wird zur Wartung eines Kindes u. leichter Hausarb. gel. Frau Tromm, Wettinerstr. 43, 2.

**Junger Konditor-Gehilfe**, solid, energisch, Ende August gesucht. Emil Otto, Konditor, Wurz.

**Gartenarbeiter**  
als Hausmann gesucht. Anderloies Ehepaar bevorzugt. Offert. u. N. 434 Exped. d. Bl. erbeten.

**junges Mädchen**  
als Anfangslehrl. des Lernende gegen entsprechendes Salair. Station im Hause. Berücksichtigung wird nur solche aus durchaus anständiger Familie. Stieglund Tebrich, Leisnig.

**30 Mann Steinmetzen**, nur gute Zins-Arbeiter, für Cottner oder Postelwäpfer Stein werden sofort eingestellt bei Carl Müller jun. in Meisa.

**Kistenbauer**  
Sucht Blumenstraße Nr. 47.

**Theilhaber**  
oder Theilhaber, still oder thätig, mit 6000 Mk. Einlage zur Erweiterung hochrentabl. Nahrungsmitelgeschäfts unter hyp. Sicherstellung per halb gesucht. Offert. unter A. H. 6000 Hauptpostlager Dresden. Ein Knabe u. Weichl. gesucht G. Ammonstrasse 58, 1.

**Maler und gute Anstreicher**  
werden sofort angestellt bei E. Albert, Blumen-Dr., Falkenstrasse 2, 2. Et.

**Tüchtige Malergehilfen**  
Sucht G. Nitzsche, Waisenstr. 13.

**Verkäuflerin**  
Sucht durch Fides, Wettinerstr. 41, 1.

**Lehrlings-Gesuch.**  
Für Kontor e. Oeffen-Geschäfts wird sof. od. spä. ein Lehrling, welcher für Meise sich mit ausbilden kann, gesucht. Abt. u. A. 100 Postamt K.

**Verkäuferin**  
Sucht durch F. E. 555 „Anwaltdenkmal“ Dresden.

**Wirthschafterin-Gesuch.**  
Ein jung. Anderloies Wittwer (Widwe) sucht zum möglichst baldigen Eintritt eine tüchtige, saubere Wirthschafterin. Spätere Verheirathung nicht ausgeschlossen. Offert. u. N. 625 Exped. d. Bl.

**Tüchtige Tischlergehilfen**  
auf welche Kastenmöbel erhalten dauernde Beschäftigung. Möbelfabrik Niederelblich b. Dresden.

**Alleinst. Gutsbesitzer**  
Sucht selbst. Wirthschafterin. Jungfern für hochqual. Viehhaltung. Postfach 18, 1.

**Markthelfer und Kassierer**  
dauernde Stellung. Offert. u. N. K. L. 615 Exped. d. Bl.

**Kutscher**, Kavallerist gewesen, welcher auch gleichzeitig die Ausspannung z. zu übernehmen hat, sofort gesucht. Donath's Neue Welt, Tolkewitz.

**Kellnerlehrling.**  
Ein Knabe, welcher Oftern die Schule verlassen, sind Stell. a. Bahndorf Zwidaun. A. Freitag.

**Oberschweizer**  
verb. sof. gesucht zu 40 St. Weib, 1 lediger Oberweizer. 25. August mit einem Gesellen gesucht. 4 Schweizer auf Freistellen bei Dresden, 20 Unterschweizer sofort, 6 starke Lehrburschen b. hohem Lohn gesucht.

**2 Filzputz-Douner**  
sofort gesucht Fochstrasse 2.

**Modes.**  
Eine tüchtige 1. Garnterin für 1. Sept. gesucht. Nur gute Arbeiterinnen wollen sich melden. Aug. Flnke, Kreuzstr. 2.

**Jeder Stellenfuchende**  
beid. d. Brodte für Offene Stellen. Herm. Köber, Dresden. Steindruckerei.

an der Wäsche und im Farbenhandl. tüchtig, findet Stell. bei Müller & Lohse, Dresden, Neuegasse 32.

Wesener Nachrichten. Nr. 218. Seite 13. Mittwoch, 7. August 1895.



**Offene Stellen.**

**Geübte Cigaretten-Arbeiterinnen**

für Fabrik- und Hausarbeit sucht Jean Vouris, Steinstraße 3.

**8 Schweizer** auf gute Stellen bei hohem Lohn, sowie

**12 Unterschweizer** sofort gesucht. Stellen alle in Chemnitz. **Schweizer-Bureau** Oberrabenstein bei Chemnitz.

**Eisenhobler** sucht Wilhelm Reh, Thurmstraße 6.

**Korrespondent** für Ausland in deutsches Haus - gutes Salär - gesucht durch Fides, Wettinstraße 11, 1.

**Unterschweizer.** Suche sofort oder 1. Okt. zwei tüchtige Unterschweizer. **Berner gute Metzger,** Oberchemnitz Joh. Vögelin, Kammergut Neumarkt bei Sebnitz (Ehringen).

**Unterschweizer-Gelnd.** 2 Unterschweizer werden sofort gesucht. **Rittergut Reichardt** bei Vahrenholz, Sachsen-Meeritz, Vahren, Dresden.

**Ladenmädchen gesucht.** Ein Mädchen, wemöglich nicht von hier, wird in eine Bäckerei als Verkäuferin gesucht. **Scheffstraße 20.**

**Lediger Gärtner,** der die Jagd mit zu betreiben hat, für Mittel- in Tschelmer Gegend 1. bald. Antr. gesucht.

**Landwirtschaftlicher Beamten-Verein Dresden.** **Jüngeres Mädchen** sofort zu mieten geucht. **Blauen-Dresden, Kinnstraße 1.**

**Ein Kistenmacher od. Arb.,** in d. Fach bew. gef. **Dauptstr. 17** im Garten. **C. Thielmann.**

**Für eine Familienwille in der Nähe Dresdens** wird ein **Hausmann** per 1. oder 1. Oktober gesucht. Da gute Wohnverbindung, kann der Mann tageweise seiner Beschäftigung in der Stadt nachgeben. Für die freie Wohnung hat die Frau einen halben Tag in der Woche Gartenarbeit zu verrichten. **Gutenhoffene** Leute wollen sich melden. **Reichardt, Sobertstraße 3, port.**

**Ein Oberverwalter** 1. groß. **Rittergut bei 800 M. Geh.** viele **Verwalter, Vögte und Wirtschaftlerinnen,** theils selbst, bis zu 400 M. Gehalt. **Scholare und Scholastinnen, u. c. Oberlehr.** f. g. St. gef. **H. Proch.** **Wartenstr. 18.**

**Wir suchen für unser Comptoir** 1. bald. Antritt einen

**Lehrling,** beim **Volontär** mit g. Schulb. **A. M. Eckstein & Söhne,** **Straßenstraße 30.**

**Musik.** Nur ein mechan. Theater, so auch für gr. Saal, werden sofort gesucht: 1. **Hörntr.**, 1. **Clarinett.**, 1. **Trompeter**, 1. **Violoncell.**, 1. **Viola.** Nur 1. vorräthig. Leute m. sich melden. **Dr.-A. Proch.** **Wartenstr. 18, 2. St. 1. Bureau für Musik.**

**Im Handnähen geübte junge Mädchen** finden noch dauernde Arbeit. **Handnäherin** **Wartenstr. 18.**

**Restaurations-Koch,** tüchtig u. selbstständig, für groß. Restaurant hier gesucht. Jahresstelle. Für solche, welche schon in ähnlichem Geschäft gearbeitet, wollen Off. rechtzeitig. **Abstrich** und **Gebaltsanträge** erfinden unter **U. N. 810** an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Ein älter. Mann** od. auch Invalid, der mit Pferd umgeben kann, wird zur Behienung einer Reheumatische gesucht für den halben Tag. **Näheres Sichelstraße 32, 1.**

**Mechaniker.**

Für unsere Strohhut- und Filzhut-Fabrik suchen wir per sofort einen tüchtigen Mechaniker, der im Reparieren von Strohhut-Nähmaschinen gut bewandert sein muß.

**Rabat & Guttman, Breslau.**

Residuelle Vertretung **Hotel Germania, Wildstrußerstr.**

**Theater-Gesellschaft.** Kleine, bessere Theatergesellschaft baldigst für großen Saal gesucht. **Nab. Bad Gottschea, Bahnhof am Kronprinz.**

**Stellen-Gesuche.** **Widw.** 24 J., w. schon 7 Jahre b. H. R. in f. Köm. tätig, Kundp. vollst. verh., 1. v. 15. Sept. Stelle a. Kinderwärtin zu ganz H. Rinde. **H. Off. u. A. Hennig, Leipzig-Gohlis.**

**Hundesperre.** **Inverläßliche Berlin** (Mann oder Frau) zum Ausführen eines großen Hundes wöchentlich für 2-3 Vermittlung gesucht. **Offert. unter K. N. 617** Exped. d. Bl.

**Zwei Schuhmachergehilfen** per 1. Oktober, **Schreiberg. 14.**

**Glasergehilfe** sofort gesucht. **Schreiberg. 24.**

**Cartonnagen- und Hausarbeiterinnen** werden bei hohem Einkommen, **Wittich** wöchentlich, **vor. gel.**

**Kiessling & König, Reibitzstraße 11.**

**Mädchen** wird in einzelne Dame nach Norddeutschland (Paderborn) gesucht. **Lebenslang, selbstständig in Allem.** **Wohne** außer dem Hause. **Nab. Oberberg-Neubau, mittlere Poststr. 66.** oder **Waldenheim, Kinnstraße 24.**

**1 Kutcher** mit guten Zeugnissen für schön. **Ausweis** gesucht. **Schreiberg. 12.**

**Gelucht** zum 1. Sept. eines mit guten Zeugn. **ein**

**Kindermädchen oder Kinderfräulein,** welches im Schneidern erfahren, für 2 Kinder, im Alter von 4 u. 6 Jahren. **Zu melden** **Madebergstraße 11, 1. St.**

**Ein sauberes Mädchen** od. ein **gar. Mann,** welcher das Abheben, **Reinigen u. Vorrichten** von **Wäsche u. Geschäften** gründlich versteht und sich sonst seiner Arbeit **liebt.** **Sofort** geucht. **Nab. Adolphstr. 17, port. 1015.**

**1 Maurerpolier** od. **gelucht** **Frankstr. 4, 1.**

**Ein Handmads.** 1. g. Stelle **gelucht** **Steinplatz 2, 1.**

**Kartonnagen-Arbeiterinnen** bei hohem Lohn zum sofortigen Antritt **gelucht.**

**E. Neumann & Co., Mathisenstr. 5.**

**Zu meiner Unternehmung** 3 bei der **Pflanz- und Bewässerung** meiner 3 ganz kleinen Kinder **suche** ich ein **recht freundliches, unheimliches und gewissenhaftes**

**junges Mädchen** aus guter Familie, **Frau Reinhold Fischer, Dresden, Striesen, Völscherstraße 12, 18, port.**

**Frisier-Gehilfe** bei gutem Gehalt zur **Assistentin** **gelucht** b. **W. Amer, Victoriastr. 14.**

**Suche** **Unterschweizer, empfl.** **Schreiberg. 15, Leipzig.**

**Ein älteres Mädchen oder Frau,** im Kochen u. **Ausheben** erfahren, wird für ein **älteres Ehepaar** bei guter **Behandlung** **gelucht.** **Blafewitz, Dörfelstraße 31, Villa Neufried.**

**Als Stube der Hausfrau** in ein j. Mädchen v. 15-16 J. a. acht. **Familie** f. eine **Kommode** einerk. **Stadt** in **Kammitz** **gel.** **Off. erbeten** u. **A. B. 50** postl. **Reichen.**

**Wirthschafterinnen** für **Küchen- und Vorgarten** zum **sofort.** **Antritt** **gelucht.** **Landwirtschaftlicher Beamten-Verein Dresden, Annenstraße 2, am Postplatz, postl. 3. Bl. ugen erbeten.**

**Wirthschafterinnen** für **Küchen- und Vorgarten** zum **sofort.** **Antritt** **gelucht.** **Landwirtschaftlicher Beamten-Verein Dresden, Annenstraße 2, am Postplatz, postl. 3. Bl. ugen erbeten.**

**Wirthschafterinnen** für **Küchen- und Vorgarten** zum **sofort.** **Antritt** **gelucht.** **Landwirtschaftlicher Beamten-Verein Dresden, Annenstraße 2, am Postplatz, postl. 3. Bl. ugen erbeten.**

**Wirthschafterinnen** für **Küchen- und Vorgarten** zum **sofort.** **Antritt** **gelucht.** **Landwirtschaftlicher Beamten-Verein Dresden, Annenstraße 2, am Postplatz, postl. 3. Bl. ugen erbeten.**

**Kellnerinnen**

Sind immer in **Respekt** bei **A. Zimmer, Bahngasse 12, 1.**

**Ein 19jähr. Mädchen** od. **schö. Familie,** **welch.** im **Kochen, Schneidern u. Nähen** erfahren, **sucht** **passende** **Stellung.** **Offert.** **unter** **L. N. 400** **postl.** **Schreibergasse** **erbeten.**

**Volontär!**

Für **meinen** **Sohn,** **welcher** die **Handelschule** **besucht** **hat** **und** **das** **einjähr.-freie** **Zeugnis** **besitzt,** **suche** **hier** **oder** **auswärts** **Stelle** **als** **Volontär** **in** **größeren** **Handelshäusern.** **Offerten** **erbeten** **unter** **H. H. 605** **in** **die** **Expedition** **dieses** **Blattes.**

**Verwalterstelle-Gesuch.** Ein **junger** **Mann,** **Gutsbes.** **Sohn,** **welcher** **seine** **Nützlichkeit** **bezeugt,** **sucht** **per** **1. Okt.** **a. c.** **Stellung** **mit** **Verwaltung** **des** **Einwohlers** **oder** **als** **2. Verwalter.** **Offerten** **bitte** **unter** **J. F. 617** **Exped. d. Bl. niederzulegen.**

**Ein** **perf. Costume-Directrice,** **die** **bereits** **in** **Verlag** **in** **ihrem** **Mode-Salon** **Deutschlands** **u. Oesterreichs** **thätig** **gew.** **sucht** **gest.** **auf** **beide** **Meier,** **per** **1. Sept.** **od. Okt.** **dauernde** **Stell.** **Selb.** **besucht** **ein** **groß.** **Wieder** **selbst** **u.** **aus** **zu** **leiten.** **Off. u. W. 1893** **an** **Rudolf Mosse, Breslau** **erb.**

**Als** **Reisender** **sucht** **intellig.** **repräsentabl.** **Kaufmann** **mit** **viel** **etl.** **Praxiskenntn.** **Stellung** **in** **gutem** **Haar.** **Suche** **werde** **er** **auch** **die** **Verwaltung** **eines** **Wirtschaftsbereichs** **übernehmen.** **Off. u. J. G. 618** **Exp. d. Bl.**

**30 Mark Belohnung** **Denjenigen,** **der** **einem** **gepr. Aufschreib.** **(weib.)** **lohnende** **Stell.** **verschafft.** **Off. u. H. T. 607** **in** **die** **Exp. d. Bl.**

**Anhänd. alt. Mädchen,** im **Kochen** **und** **Haushalt** **wohl** **erfahren,** **sucht** **unter** **bescheid.** **Ansprüchen** **Stellung** **bei** **alt.** **Person** **od. Dame,** **welche** **auch** **die** **kleine** **Kindes** **erzieht.** **Wenn** **ein** **Wille** **eines** **Kindes** **übernehmen** **will,** **so** **bitte** **um** **Empf. 3. Seite.** **Antritt** **sofort** **od. später.** **Offert.** **unter** **L. N. 3882** **in** **die** **Exp. d. Bl. erbeten.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Kommissionslager** zu **übernehmen.** **Off. u. M. W. 603** **„Invalidendank“ Dresden.**

**Ein j. Mädchen** aus **schö. Fam.,** **welches** **schon** **in** **Verh.** **thätig** **war,** **sucht** **Stell.** **als** **Verkaufsin** **in** **bei** **Handel** **mit** **Wahlgeschäften.** **Offert.** **unter** **L. N. 656** **„Invalidendank“ Dresden.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des** **Handl.** **bei** **einer** **einzel. Dame** **od. Herrn** **v. 1. Okt. d. J. od. früher.** **Offerten** **unter** **L. N. 65** **an** **Reichen. 5.**

**Ein** **gebild.,** **bescheidenes** **fräulein,** 26 J. alt, **aus** **schö. Familie,** **in** **kompl. Buchführung** **erfahren** **bes.** **besonders** **sucht** **Stelle** **als** **Stange** **der** **Rechnung** **od. zur** **Rechnung** **des**







### Grundstücks- An- und Verkäufe.

## Verkauf

**Landständigen Schloßgutes**  
im österr. Albengebiet.  
Vorzugsweise bewirtschaftetes,  
höchst rentables Gut für frucht-  
barsten Theile d. Landes, 1/2 Std.  
entfernt von d. Landeshauptstadt  
und Eisenstation, ist zu ver-  
kaufen. Der Grundbesitz ist eben,  
prima Qualität, in vorzüglichster  
Lage und breitet sich in einem  
Komplex eines aus das auf einer  
terrazenartigen Höhe erhebt. Glei-  
chmäßig aus d. Höhe ist ein  
prachtvoller, von Zeitgenossen  
ausgeführter Park u. herrschaftlicher  
Anlagen, mit elegant möbl.  
Zimmer u. Saal und schließ-  
lich an diesen Anschluß die in den  
Wald übergehenden Parkanlagen  
an. Man erbaut Wohnhaus-  
gebäude im besten Bauzustand,  
Küchen, Kellerei, etc. sehr werth-  
voller Kellerei-Wein, eigene  
Bäckerei. Die ungemein günstigen  
Wohnverhältnisse haben e. Heu-  
ertrag von 10-12,000 Hl. Preis  
300,000 M. Zahlungsbefreiung  
sehr bequem. Auskunft an diese  
Bedingungen erteilt **Theodor  
Mehlan, Wien I., Krug-  
straße 13.**

## Ein gutgehendes Restaurant

mit schönem Gesellschaftsraum,  
Vorparterre und Kellerei.  
Günstigste Lage in der Mitte  
des Stadtgebietes, in der Nähe  
des Hauptbahnhofs, ist sofort  
zu verkaufen oder zu über-  
nehmen. Preis 100,000 M.  
Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Klempner-Verkauf.

Altes, gutgehendes mit schönem  
Gartengrundstück, großem Laden  
u. Saal, in der Nähe des Haupt-  
bahnhofs, ist sofort zu ver-  
kaufen. Preis 100,000 M.  
Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Schmiede-Verkauf.

Eine Schmiede mit 100 Quadrat-  
fuß in einem großen Kirchhofe  
in der Nähe von Bismarck, ist  
sofort zu verkaufen. Preis  
10,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Geschäfts-Verkauf.

Ein Haus in besserer Lage von  
Dresden, welches sich in jedem  
Geschäft eignet, vorzüglich für  
Kleider, da in der Straße feiner  
Wirk, wird hier ganz neu ein-  
gerichtet. Preis 10,000 M. Auskunft  
erteilt **Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## In Weissen.

Wegen Auswanderung nach  
Amerika beschließen wir ein  
leibhaftig beschriebenes, in der  
Nähe d. Stadt gelegenes,  
vor 9 Jahr neu erbautes Haus-  
grundstück mit großem Garten  
u. Garten, welches sich auch als  
Geschäftsgrundstück eignet, sofort  
zu verkaufen. Preis 10,000 M.  
Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Guts-Verkauf oder Tausch.

Verkaufe mein prachtvoll ge-  
legenes Gut, 2 Stunden von  
Dresden, 1/2 Meile groß, mit  
allem lebenden und totem In-  
ventar. Tausch auch ein Haus-  
grundstück in Dresden bis 100,000 M.  
oder ein Landgut in der  
Nähe von Dresden. Offerten  
unter **O. F. 133** an den „In-  
validendank“ Dresden ab.

## Verkauf Großes Hotel

Mein der Neuzeit entsprechen-  
des, sehr beachtetes Etablissement  
in der Nähe Dresdens soll so-  
fort wegen Krankheit meiner  
Frau verkauft werden. Dasselbe  
enthält einen schönen Gesell-  
schaftsraum, 5 Gastzimmer, 30  
Freundzimmer, elektrische Be-  
leuchtung, Ausspannung, Eis-  
schleifer, Garten u. Kellerei.  
Sehr guter Bier, Wein und  
Kellereiverkehr. Preis 140,000 M.  
Anzahlung 35-40,000 M. Off.  
unter **H. 49256** an die Expe-  
dition dieses Blattes erbeten.

## Zinshaus

gekauft bei 8-10,000 M. Anz.,  
getheilte Etagen, möbl. Garten.  
H. Nr. von Weissen am **G.  
Z. 544** (Dresd. d. Bl. erbeten.

## Haus gekauft.

bei mind. 6% Bruttozinsen  
Rat. Off. mit vollst. Angaben,  
Date, Preis, Mietzins, Hypothek,  
Anzahl, Grundfläche, Boden-  
beschaffenheit, Off. u. O. G.  
131 an den „Invalidendank“  
Dresden erbeten.

## Gasthöfe und Veranlagungs-Etablisse- ments

bier u. auswärts von 6  
bis 50,000 M. Anz. zu verkaufen.  
Das Nähere erteilt kostenfrei  
pöblich, Restaurateur Gust. Adolf  
Rehlich, Tausbergstr. 1. l. Et.  
(Brieflich Karte erbeten.)

## Gasthof-Verkauf.

Der. liegt in einem Gedräng-  
nis, sehr viel Fremdenverkehr u. Ausspannung,  
Gebäude sehr neu, Umzug auf  
Tausbergstr. 1. l. Et. Anz. 100,000  
M. Näheres bei  
**Künzel & Co.,  
Dresden, Wettinerstr. 26, 2.**

## Kl. Gasthof

od. Haus mit Restaurant in  
Umgebung d. Dresdens zu kaufen  
geht. Anzahlung 80,000 M. Kauf-  
beding. Angaben werden erbeten  
unter **G. K. 575** Exp. d. Bl.  
Agenten verbeten.

## Verkaufen

will ich mein über 60-jähriges  
Gasthaus in Dresden, H. Nr.  
12-15, mit 100,000 M. Anz. unter  
Zahlungsbefreiung, in der Nähe  
des Hauptbahnhofs, sofort zu ver-  
kaufen. Preis 100,000 M.  
Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Eine Mahl- Mühle

mit 3 Walzenröhren, 1 Vor-  
schneidmühl, 2 französische  
Mangeln, 1 Zerkleinerer, mit  
20 Schill, gutem Feld und  
Weise, reich lebend, und todt.  
Anzahl, das ganze Jahr aus-  
reichend. 7 Kilometer von  
Eisenbahnstation entfernt.  
Preis 20,000 M. Anz.  
sehr preiswerth zu verkaufen.  
Ebenfalls eine Wiege erster  
Qualität, 11 x 11 Schill, aus-  
reichend für 100,000 M. Anz.  
Preis 1,500 M. Anz. Auskunft  
erteilt **Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Gasthofs- Verkauf.

Ein Gasthof mit Kellerei in  
der Nähe von Rittau, an bebau-  
tem Grundstück, 1/2 Meile von  
Dresden, ist sofort zu verkaufen.  
Preis 10,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Haus mit Garten

oder Villa moderner Einrich-  
tung in besserer Lage von  
Dresden, ist sofort zu verkaufen.  
Preis 10,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Tausch.

Ich beabsichtige mein in  
gutem Zustande befindl., al-  
tes Landgut in der Nähe  
von Dresden, mit 100,000 M.  
Anz. zu verkaufen. Preis 10,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## 2 Wohnhäuser

mit großem, in schönem Bau-  
zustand, in besserer Lage  
ein. u. in Umgegend, mit schönem  
Garten, 20,000 M. Anz. Auskunft  
erteilt **Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Fleines Landgut,

25-35 Acker, baldigst zu kaufen.  
Näh. Angaben unter **M. U.  
„Invalidendank“ Weissen.**

## Rittergut, zu verkaufen.

zwischen Oels und Bresnau  
gelegen, 1/2 Meile von  
Stadt u. Bahn, alter Familien-  
sit, wegen Todesfalls d. Besitzes  
zu verkaufen.  
Areal 200 Morgen, wovon 400  
Morgen meist beste Ackerweiden,  
217 Morgen Wald, 100 Stück  
Kühe, 22 Pferde, Dampf-  
brennerei zu 38,000 M. Kon-  
tingent, Gutgebäude, Kellerei,  
für 700 M. verpachtetes Gast-  
haus, Inventar-Beschreibung  
157,000 M. Gebäude-Beschrei-  
bung 140,000 M. Preis mit  
voller Ernte 425,000 M. An-  
zahlung 100,000 M. Grund-  
steuer-Reinertrag 7000 M. Verren-  
dung im Park hat schönste Zim-  
mer. Kostenteller Nachweis an  
„Ökonom“ post. Breslau,  
Postamt 13.

## Für Bäcker, Fleischer etc.

In Blauen h. Dr. ist wohl  
eines der schönsten Häuser in  
Einsiedel, Garten, ca. 6" x 12",  
für 10,000 M. bei mir mancher  
Anz. zu verkaufen. Dasselbe  
eignet sich bes. f. Geschäft-  
leute, da gr. Laden zc. vor-  
hand. Preis 10,000 M. Auskunft  
erteilt **Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Friedrich Riese, Dresden, Pragerstraße 35.

## Ein schönes Stück Feld.

1 Hekt. 29 Ar. Areal, an  
der Hauptstraße gelegen, f.  
Garten, auch z. Baustellen  
passend, ist zu verkaufen.  
Näheres b. Weiser, Taus-  
bergstr. Nr. 7.

## Zinshaus- Verkauf.

Wiederungshalber beabsichtige  
ich mein Grundstück (Bäder-  
u. Zinshaus), welches sich in guter  
Lage befindet, und in welchem  
sich ein elegantes Wohnhaus  
geheimlich befindet, zu ver-  
kaufen. Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Mehrere herrschaftl. Güter

mit vorzüglichem Bodenverhält-  
nissen in Meißner und Ansbauer  
Kreis, Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Guts- Verkauf.

Wiederungshalber ist ein mittel  
großes Gut, 2 Stunden  
von Dresden, mit 100,000 M.  
Anz. zu verkaufen. Preis 10,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Guts- Verkauf.

Wiederungshalber ist ein mittel  
großes Gut, 2 Stunden  
von Dresden, mit 100,000 M.  
Anz. zu verkaufen. Preis 10,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Gutsverkauf.

Todesfalls halber verkaufe ich  
mein in Meißner Kreis gelegenes  
Gut, 2 Stunden von Dresden,  
mit 100,000 M. Anz. zu verkaufen.  
Preis 10,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Kleine rentable Fabrik

der Schuhwarenbranche Verhält-  
nisse halber für 10,000 M. zu ver-  
kaufen. event. Compagnon  
gekauft. Off. unter **N. 3053**  
in die Exped. dieses Bl. erbeten.

## Fabrik-Grundstück.

Wegen Umzugs in unsere neu erb. Fabrik in Leipzig-Lindenau  
wollen wir unsere Fabrik in Colditz L. N. verkaufen oder  
vermieten. Das Fabrikgebäude ist massiv erbaut, sämtl. Etagen  
beziehen aus besten Arbeitsmännern und sind mit elektr. Beleuchtung,  
Dampfheizung, Wasserleitung und Transmiffionen versehen. In  
der Anlage arbeiten 2 Dampfmaschinen mit ca. 20 Pferdestärken,  
großer Hof, Garten und Nebengebäude für Niederlagen. Die  
Fabrik eignet sich durch ihre günstige Lage namentlich zu Cigarren-  
und Tabak-Fabrikation, Stuhlmanufaktur, Möbel-Tischlerei  
oder für jeden Zweig der Textil-Industrie. Uebernahme-  
Bedingungen äußerst günstig. Zwischenhändler finden keine Be-  
rückichtigung. West. Dresden direkt an die  
**Leipzig-Colditzer Tricotagenfabrik Berger & Co.,  
Leipzig-Lindenau.**

## Fabrik-Geschäft, wird zu kaufen gesucht.

zu welchem 8-10,000 M. genügen, aber grundreife und rentabel  
sein muß.  
Beteiligung an solchen nicht ausgeschlossen. Offerten erb. unter  
**K. V. 621** an den „Invalidendank“ Dresden.

## Villa

in Oberblauen, schönste und  
ruhige Lage, mit Garten, in  
näherer Nähe dreier Straßen-  
bahnen u. der Elbe gelegen, für  
2 Familien eingerichtet, neu u.  
solid gebaut, ist preiswerth zu  
verkaufen. Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Villa- Verkauf.

Wiederungshalber ist ein mittel  
großes Gut, 2 Stunden  
von Dresden, mit 100,000 M.  
Anz. zu verkaufen. Preis 10,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Verkauf oder Tausch.

Ein in feinerer Wohnlage  
von Chemnitz befindl. hochber-  
eignetes Haus, mit allem  
Komfort der Neuzeit ausgestattet,  
ist zu verkaufen oder auf an-  
gelegene Weise in Dresden  
oder dessen Nähe zu verkaufen.  
Preis 10,000 M. Anz. 100,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Spekulanten

können viel Geld verdienen durch  
Ankauf in Meißner Kreis  
von 18,000 M. Anz. für den letzten  
Preis von 10,000 M. Anz. 100,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Haus-Kauf.

Selbstkäufer sucht ein kleines  
Grundstück mit Garten in Pro-  
vinzialstadt oder groß. Stadtdorfe,  
welches sich zum Verkauf von  
fertiger Herrenkleider eignet,  
zu kaufen. Off. mit genauer An-  
gabe über Preis, Anzahlung zc.  
erb. **Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Villa-Kauf.

Eine größere Villa mit gut-  
angelegtem Garten in Dresden  
oder Umgebung wird zu kaufen  
gesucht, wenn außer Baarzahlung  
mein in Chemnitz in guter  
Wohnlage gelegenes betr.  
kleines Grundstück mit  
Anzahlung von 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Willen- Grundstück

in Chemnitz, 1/2 Meile von  
Stadt, mit 100,000 M. Anz. zu  
verkaufen. Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Günstiger Villa-Kauf.

Wiederungshalber ist ein mittel  
großes Gut, 2 Stunden  
von Dresden, mit 100,000 M.  
Anz. zu verkaufen. Preis 10,000  
M. Auskunft erteilt **Dr. H. K. 785**  
an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dres-  
den.**

## Blasewitzerstraße Zins-Villa

mit Garten ist bei 10,000  
Mark Anz. billig zu verk. d.  
**M. Franke's Bureau,  
Dresden, Christianstraße 5.**

## Stellmacherei- Verkauf.

Die in dem großen Stadtdorfe  
Bautzen, nahe bei Großenhain,  
mit guter Kundenchaft eingerichte-  
te Stellmacherei mit Holzvor-  
rath und Werkzeug, sowie 4  
Acker Feld und Viehe, neuen  
massiven Gebäuden vollstän-  
dig, im August, Nachmittags  
4 Uhr, im Einzelnen oder Ganzen  
im Grundst. versteigert werden.  
Bedingungen werden zuvor be-  
kannt gemacht. Der Besitzer,  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Hotel- oder Gasthof-Kauf.

Ein mittel Hotel od. Gast-  
hof wird in Dresden od. dessen  
Nähe zu kaufen ges. wenn mein  
ber. in feiner Wohnlage  
von Chemnitz geleg. groß. Haus-  
grundstück, welches mit allem  
Komfort der Neuzeit ausgestattet ist,  
in Zahl, genommen wird. Keine  
Anzahlung. Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Geschäfts-Haus

mit großem Obst- und Gemüse-  
garten (Baustelle) für den bill.  
Preis von 10,000 M. Anz. 100,000  
M. nach Uebereinkommen. Selbst-  
käufer erfahren Näheres baldigst  
beim Verkäufer.

## Restaurant oder Gasthof

mit Tanzsaal, nachu. ren-  
tabel, wird von tücht. Fach-  
leuten zu pachten od. kaufen  
gesucht. Geschäft. Off. unter  
**H. 2. 97** „Invalidendank“  
Dresden. Agenten  
verbeten.

## Hotel- Verkauf.

In einer freundlichen Land-  
stadt Sachsen von 3500 Ein-  
wohnern, ist ein am Markte ge-  
legenes, neuverbautes  
**Hotel,**  
in welchem vor kurzem die Boh-  
nen auf 10 Jahre eingemietet hat  
bei 10,000 M. Anzahlung zu  
verkaufen. Preis 10,000 M. Anz.  
100,000 M. Auskunft erteilt  
**Dr. H. K. 785** an **Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.**

## Jagdrevier

abzugeben. Recht läuft noch 4  
Jahre. Anfragen u. **C. K. 350**  
bei **Rudolf Wölfe, Dresden.**

## Landbäckerei

mit schönem Grundstück, großer  
Ofen, Umzug täglich 80 Trügel  
werk, Sonntag 180, täglich 2 od.  
3 Mal Brot, viel Kuchen, und  
Ladenverkehr, bei 5000 M. Anz.  
fruchtbar, ist zu übernehmen.  
Näheres erb. **J. Hübner** in  
Großenhain, Dresdenstr. 378.

## Fleischerei-Grundstück

ist zu verkaufen od. zu verpachten.  
Offerten unter **K. 49907** in  
die Exped. d. Bl.

## Gasthofs-Verkauf.

Nähe von Rittau, mit Realrecht,  
parquet. Saal, 30 Schill Acker  
u. Weiden, möbl. Gebäuden, in  
schöner Lage, mit voller Ernte,  
lebend, u. todt. Inventar. Alles  
in best. Stande, f. 60,000 M.  
bei 30,000 M. Anzahlung.  
Uebernahme kann sof. erfolgen.  
Käufer wollen Off. u. **F. S.** an  
**H. 2. 97** „Invalidendank“  
Dresden richten.

## Sehr vortheilh. Kauf.

In best. Lage Freiberg, nahe  
Bahnhof, ein großes, schönes  
Hausgrundstück, hochverzinst,  
pöblich für jede Branche, als:  
Bekleidungs-, Schlosserei, Möbel-  
fabrikation, etc. etc. etc. etc.  
Krank. halber unter hoh. an-  
nehm. Beding. sofort zu verkaufen. Näh.  
Ausk. erb. **Emil Ruge, Rostock.**

## Mein Hotel

mit alter Realberechtigung, Aus-  
spannung, 1 gr. 2 kl. Gesellschafts-  
säle, in großem Restaurant mit  
nachweisb. vorzügl. Umzug, am  
Sonntage sehr lebend  
Stadt mit diesem Fremdenver-  
kehr, nahe Dresden, ist mit  
sämtl. Inventar sehr preiswerth  
zu verkaufen. Auger Baar wird  
event. ein Haus, gute Hypothek  
oder Bauplatz in Zahlung  
genommen. Gut hab. 54,000 M.  
West. Off. erb. unter **N. K. 678**  
„Invalidendank“ Dresden.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 218. Seite 16 Mittwoch, 7. August 1896

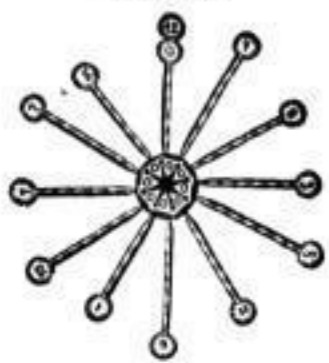




**Abschiess-Vogel**

in großer Auswahl,

Stück 45 Pf., 50 Pf., 1.50, 2.00, 2.90, 3.00 und 3.50.



**Abschiess-Sterne**

in verschiedenen Größen

mit 12 Stöbchen	35 Pf.
" 16 "	45 "
" 18 "	60 "
" 24 "	80 "
" 36 "	175 "



**Armbrüste.**

Stück 45 Pf., 75 Pf., 1.75, 2.00, 2.50, 3.00, 3.50.

**Schnepper**

Stück 2.90, 4.50, 5.50, 7.50, 10.00.

**Bolzenbüchsen**

Stück 2.00, 4.50, 6.50.

**Fahnen**

für Kinder in sächsischen Landes- u. deutschen Farben

Stück 15, 20, 25, 35, 50, 65, 80 Pf. u. 1.00.

**Königs- u. Kaiser-Standarte**

Stück 30, 1.50.

**Große Auswahl von Gegenständen als**

**Gewinne für Schulfeste und Vogelschießen**

acclanet.

**J. Bargou Söhne,**

Wilsdr.-Str. 54, am Postplatz.

**AUER'SCHES GASGLÜHLICHT**

ist das rationellste Licht der Jetztzeit!

**50% Gasersparniss** gegenüber Gasrundbrennern.

Man hüte sich vor minderwerthigen Nachahmungen und fordere **nur Auer'sches Gasglühlicht!**

Wir stellen fest:

- 1) Alle von der sogen. Konkurrenz in den Handel gebrachten Glühkörper sind minderwerthig gegenüber den von uns verkauften echten Auer'schen Glühkörpern.
- 2) Alle die von der sogen. Konkurrenz hergestellten Glühkörper — gleichviel für welche Beleuchtungszwecke sie benutzt werden — verstossen nach den Feststellungen hervorragender Sachverständiger gegen die Auer'schen Patente.
- 3) Gegen alle diese minderwerthigen und patentverletzenden Fabrikate werden wir, soweit dies nicht schon geschehen, die Hilfe des Gerichts anrufen, um zu gleicher Zeit unser Interesse wie das des Publikums zu schützen.

Nur echt zu beziehen durch die **Deutsche Gasglühlicht Aktiengesellschaft** Berlin C., Molkenmarkt 5.

Vertreten in Dresden durch **A. Soenderop**, Waisenhausstrasse 5, **Gebr. Barnewitz**, Falkenstrasse 22. Vertreter in allen deutschen Städten.

**Tapeten.**  
Grösste Auswahl, billigste, aber feste Preise.  
**Franz Schlotte,**  
Ecke Moritz- u. Johannesstrasse, im Café Passage.  
Ein großer Posten Reste sowie vorjährige Sachen bedeutend unter Preis.  
Fernsprecher Amt I. 4131.

**Herren-Wäsche.**  
Oberhemden, Kragen, Manschetten.  
**Grosses Lager.**  
Jede Weite vorrätig.  
Anfertigung nach Maass unter Garantie des Passens.  
**Joseph Meyer**  
(au petit Bazar),  
13 Neumarkt 13.

**Konkurs-Ausverkauf.**  
Die zum Konkurs des Goldschmieds Rich. Garten und der Firma **S. Garten & Co.** gehörigen, reichhaltigen und werthvollen Vorräthe an Bijouterien, Ringen, Armhändern, Broschen, Ketten etc., ferner Servicen, Jardinières, Bechern, Löffeln, Messern, Gabeln, Bestecksachen, Tafelaufsätzen, Elfenbeinschnitzereien, Emailen, feinen Glaswaren, Stöcken etc. gelangen hier im Garten'schen Geschäftsbüro  
**Pragerstrasse 59**  
zum konkurrenzfähigen Ausverkauf zu billigen Preisen.  
Die Konkurs-Verwalter.

**Rich. Maune, Fabrik Göblau,**  
Verkaufsort:  
Marienstrasse 32,  
empf. an billigsten Preisen  
**Bettsofas,**  
**Bettstühle,**  
**Chaiselongue-Betten,**  
**Bellstellen mit Matrassen**  
von 10 Mk. an.  
Fernsprecher Amt I. 1496.

**Oswald Nier's**  
reinen, ungegypsten Naturweins  
von 25 Pfg. pro Vierteliter an,  
dieser, steter, also gesunderer Genuss,  
Sommer und Winter anzunehmen, in  
das Glas zu füllen, welches in  
das Glas zu füllen, welches in  
macht, betonen dagegen stark und ihn so  
mit gekochtem, reifem, oder sonstiger  
Krankheiten jederzeit schützt, erwidert  
nach jeder weiteren Nachfrage!  
**Preisrequisit mit Preisrequisit**  
**(500 Ltr. gratis)**  
auf schriftlichem Wunsch, wie für meine  
Kunden in allen meinen Geschäften gratis  
und franco erhältlich.  
Centralgeschäft  
u. Restaurant in Dresden,  
Breitestrasse.

**H. A. Pupke,**  
Schlossstrasse 10.  
Petroleumlampen, Gaskronen,  
elektr. Beleuchtungs-Anlagen.

**Geschäfts-Auflösung.**  
Sämmtliche Vorräthe meines bedeutenden Lagers in Möbelstoffen aller Arten, Teppichen, Tapeten, Portiären, Gardinen, Tischdecken, Wachtuchen, Einolenn usw. setze ich aus obigem Grunde zum schleunigen Ausverkauf zu **ganz enorm billigen Preisen.**  
**J. C. Thürnau,** Dippoldiswaldaerplatz,  
Ecke gr. Plauenischestrasse 2.

Dresdner Nachrichten. Nr. 218. — Mittwoch, 7. August 1895.



**Herren-Modewaaren**

Herrenhüte  
Krautfalten  
Handschuhe  
Damasch  
Mantel

Baletts  
Gummihüte  
Lodenjoppen  
Sausjoppen  
Reise-Anzüge

Unterfelder  
Herrenhüte  
Damasch  
Reise-Artikel  
Jagd-Artikel

**Robert Kunze, Altmarkt, Rathhaus.**

# CONTO-BÜCHER

eigener Fabrikation empfehlen  
J. Bargou Söhne.

**PATENTE**

schnell und sorgfältig durch das Patent-Bureau in Görlitz von

**RICHARD LÜDERS.**

Wilsdrufferstrasse 7. **A. W. Schönherr.** Strumpfwaaren, Strümpfe u. Wascheit.

**Handschuhe, Blousen,** Tricot, Glasa, etc.

**Tricot, Sport-Hemden** 1. Woll, Halb, Baumw. 1-12 M.

**Anderweit herabgesetzte Preise.** Schluss des Auktions den 30. Septbr.

**Hochzeits- und Fest-Geschenke,** aparte Neuheiten, in allen Preislagen.  
**Schloss-Strasse, Friedr. Pachtmann.**  
Königlich-Sächsischer Hoflieferant.  
Katalog **Schloss-Strasse.** gratis u. franco.  
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

**Abziehbügel** von 50 Pf. an bis 10 Mk.  
**Stechbügel** 2 Mk.  
**Abziehbüsterne** von 25 Pf. an bis 2 Mk.

**Nur das Gute bricht sich Bahn!**  
**Mille's Petroleum-Motoren**  
Gewöhnliches Lampen-Petroleum.  
Kein Benzin.  
Jugendlich einfach, außerordentlich anerkannt, leicht zu bedienen.  
Normale Brennstoff, keine Schnellläufer.  
von 1/2 bis 50 Pferdekraft bereits in Betrieb.  
Der einzige wirklich brauchbare Motor der Gegenwart für Gewerbe und Landwirtschaft, kräftig gebaut, reichlich in Kraftleistung, wirklich billige Preise.  
**Gas- u. Benzin-Motoren mit gleichen Vorzügen.**  
**Dresdner Gasmotorenfabrik vorm. Moritz Mille, Dresden.**

Dresdner Nachrichten. Mittwoch, 7. August 1895. Nr. 218. Seite 18.

**Neu! Peritabak Neu!**  
Peritabak ist ein in Deutschland geschaffenes, salber, verarbeitetes Tabak in Peritabak, von dem nur ein einziges bisher das erfolgreichste Aussehen der Tabakfabrikanten der Welt hat. Peritabak ist ein in Deutschland geschaffenes, salber, verarbeitetes Tabak in Peritabak, von dem nur ein einziges bisher das erfolgreichste Aussehen der Tabakfabrikanten der Welt hat.

**Nur Bartholdt's Gesundheits-Corset**  
Ein in allen Dingen Logische, Frauen, die ein solches Corset nicht tragen können, ist ein Gesundheits Corset ein leicht erhaltener Gesundheit. Es enthält jede Seite Veranlassung des Körpers, welche irgend eine Art, eine jeden Kind mit die inneren Organe, daher von den berühmtesten Frauenärzten auf's Beste empfohlen, durchzuführen, anhaltende, Verdauung, Abwehrkräfte, die von dem ersten Gebrauch an, werden den Erfolg haben, sich nicht außerordentlich wohl darin befinden und schneller Heilung ihres Leidens entgegensehen.  
Preis in allen 8 u. 9, weiß 10, schwarz 12 Mk.  
Nur echt, wenn mit meinem Stempel versehen. (Wichtig!)  
Pariser und Wiener Corsets in jeder Preislage.  
**M. Bartholdt,**  
Wiener Spezial-Corset-Magazin,  
22 Pöngelstrasse 22 gegenüber der Straßhofel,  
2. Weichart: 15 Amalienstrasse 15.

**Armbrüste** m. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

**G. E. Höfgen**  
**Kinderwagen-Fabrik,**  
Königsbrückerstrasse 56,  
Zwingerstrasse 8.  
Kernstr. Nr. 622 und Nr. 315.  
**Grosse Auswahl in:**  
Kinderwagen . . . von 12-120 Mk.  
Kinder-Wagen . . . 9-45 .  
Frankenwagen . . . 91-150 .  
Kinder-Bettstellen . . . 12-60 .  
Babyswagen . . . 3-20 .  
Kinderstühle . . . 10-20 .  
Extra-Anfertigung nach Angabe.  
**Reparaturen schnell u. billig.**  
Cataloge mit Abbildungen gratis.

**Frankfurt a. M.**  
Neu eröffnet: **Germania-Hotel** Neu eröffnet:  
(sprachvoller Neubau).  
Preisverhältnisse und nicht abgelehnt Hotel 1. Ranges am Hauptbahnhof des Centralbahnhofes, 20 Zimmer und Salons, 10 Bäder, Restaurant, Kaffeehaus und Bäder mit Dusche im Haus. Nur gute Zimmer, billige Preise, schöne Zimmer Nr. 2-350. Unter verschiedenen, prächtigen Veranda des Hotels. Einziges Hotel am Bahnhof mit herrlichem Garten, Centralheizung, Heizung und elektrisches Licht, 2 herrliche Treppen.  
**Fr. Wüstner,**  
ehemaliger Inhaber u. Inhaber des Hotel National.  
Zu Herren Restauranten Vorsatzkreise!  
Die Preise sind in jedem Zimmer angeschlagen.  
Man bitte sich bei der Reservierung am Vorkauf.

**Bolzengbüchsen,** gute Arbeit, 1. Wahl.  
Fahnen für Kinder von 10 Pf. an bis 2 Mk.  
**Fluminations-Laternen** in großer Auswahl von 10 Pf. an.  
**Große Auswahl von Gegenständen für Vogelschiessen, Schul-Feste und Verlosungen** empfiehlt zu höchsten Engros-Preisen die  
**Galanteriewaarenhandlg. F. G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestrasse 8.**

## Geschäftsverlegung.

Mit Gegenwärtigem gestalte ich mir, werthen Kunden, Freunden und Gönnern höflichst mitzutheilen, daß ich meine  
**Weinhandlung nebst Weinstuben**  
vom 1. August a. c. in mein eigenes Grundstück  
**Scheffelstrasse 32**  
(an der Wallstrasse)

verlegt habe. Ich danke gleichzeitig für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens und bitte ich, mir dasselbe auch weiterhin bewahren zu wollen.  
**Weinhandlung Moritz Ranft**  
(José Barris Nachfolger)  
Dresden, Scheffelstrasse 32.

**LAURENT-PERRIERS**  
**BOUZY**  
**REIMS**  
**SANS-SUCRE**  
Der einzige Champagner von feinstem Bouquet und Geschmack, ohne jeden Zusatz von Zucker oder Alkohol. In vielen Hotels, Restaurants, Weinstuben, Delikatessenhandlungen ersten Ranges zu haben. General-Import für Deutschland: **Aug. Engel, Weingrosshandlung, Wiesbaden.** Nach Orten, wo keine Niederlage, erfolgt Frankfurterung.

**Zu kürzester Zeit** verwinden alle Unreinlichkeiten der Haut, als: Flechten, rote Flecke, Hautausschläge, übelriechender Schweiß etc. durch den täglichen Gebrauch von:  
**Theerschwefel-Seife** von **Bergmann & Co., Radebeul-Tresden.**  
Bott. à 50 Pf.  
Carolo-Baumgasse 9, Johannstr. Weigel & Zsch. Marienstr. 10, Johannisstr. Georgenstr. 10, Johann-Str. 10, Dippoldstr. 10.  
**Vorzügliches freisaitiges Pianino,** fast neu, wundervolle Tonfülle, sofort billig zu verkaufen. Markt Nr. 2, 3. Et.

**Motore,** 18 Stüd. von 1/2-6 PH. für Petroleum, Benzin und Gas, vollständig neu, unter einjähriger Garantie, ganz billig zu verkaufen. Motore können bei uns im Betriebe beichtigt werden. **Birkicht & Schubert, Dresden, Popitz 2.**

**SEEBAD NORDERNEY.**  
**Königl. Strandtablissement und Königl. Victoriahalle,** beide unmittelbar am Strand und dem Anfang zu dem neuerbauten Seesteg, ersteres grosses Speise- u. Concert-Haus mit Salen, Terrassen und herrlichem Blick auf's Meer, Victoriahalle beliebtes Speise- u. Kaffeehaus, werden dem verehrlichen Publikum als anerkannt geliebt und solid ergebnis empfohlen.  
Der Pächter: Hoftraiteur **A. Wetzel.**



**Essenbau, Essen-Reparatur.**  
jeglicher Art  
(ausgeführt während des Betriebes ohne jegliche Betriebsstörung) und  
**Blitzableiter-Anlagen**  
übernimmt  
**D. & C. Thomas**  
Nachfolger  
**Carl Wellmeier**  
Deuben,  
Bezirk Dresden.  
Anschlußverbindung:  
Amt Deuben Nr. 8.

Kostenanschläge gratis u. franco.

**Drehstühle, Pianofortesessel, Schreibfauteuils, Ladensessel, Stellspiegel, Spiegelschränke, Trumeaux**

empfehlen in verschied. Formen  
**H. O. Gottschald's**  
Wärfelabrik,  
Trompeterstr. 18.

**Klappstühle**  
in jeder Ausführung  
von 2,75 an



empf. in billigen Rabatpreisen  
**Rich. Mann**, Fabrik Völsau,  
Königsplatz, Dresden.

**Für Jäger!**  
Für Jäger empfiehlt leichte  
**Jagdrevolver**, 20 Schuss, 12 mm,  
aus feinem Jagdmetall, 6  
Jagdbildung aus Leinwand, 6  
und anderen Metallarten. Jagd-  
ausstattungsgegenstände von den  
billigsten bis zu den feinsten  
Qualitäten. **Rucksack** von 3  
Mark an, **Jagdtafeln** von 5 Mark  
an, sowie alle sonstigen Jagd-  
artikel. **Stets Neuheiten.**  
Verlangen Sie gef. Preisblatt.  
**H. Mann**, Fabrik Völsau,  
Königsplatz, Dresden.

**Obstweine**  
reine,  
billig,  
erfrischend,  
gut.  
**Reiserei Hugo Hennig,**  
Dresden-N., Deubitzstr. 68,  
(121 Stadt- u. Vorstadtverlagerung.)

**Centrafleur-Revolver**  
27-3000 N. M. Schuss, 12 mm,  
u. 20 Schuss, sehr bill. Revolver v.  
4 Mark an, Jagdtasche v. 5 Mark  
an, sowie alle sonstigen Jagd-  
artikel. **Stets Neuheiten.**  
Verlangen Sie gef. Preisblatt.  
**H. Mann**, Fabrik Völsau,  
Königsplatz, Dresden.



Herren, welche sich selbst rasieren,  
wollen ihren Bedarf von echt  
englischen Rasiermessern (nur eigener  
Dobbschiff), sowie in allen Rasier-  
utensilien, echten Suchtensteinen,  
vielen, vollständigen Rasierrezei-  
ten nur in der Dampf-  
schleiferei und Messerfabrik von  
**Max Herfurth**, große  
Brüderstraße 43, Anschluß-  
amt 783, decken, da dieselben jedes  
Messers nur unter Garantie ab-  
gegeben wird und mehrmaliger  
kostenfreier Umlauf gestattet ist.

**Matjes-Heringe.**  
erstaf. Bött. ca. 30 St. 3 Mark,  
Cottbuscher Auswahl, 20-25  
St. 5 Mark, gegen Nachnahme.  
**E. Gräfe**, Ctenien (Schlesien).

**Amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung St. 10.**



**Gold-Komposition**  
mit Stempel „Schweich“,  
genau nach Abbildung.  
Stück 10 Mark.  
**Skarat, massiv**  
goldene Trauringe,  
Stück 6 Mark.

Großes Detail- und Engros-Lager von Gold-Komposition-Uhrketten der Fabrik Schweiß Frères in Paris.  
Herren- u. Damen-Uhrketten von 3 Mark an. Damen  
Uhrketten mit schöner Qualität, Stück von 4 Mark 50 Pf. an.  
Medallions von 2 Mark an. Broschen mit Ohringen  
von 2 Mark an. Kreuze von 75 Pf. an. Uhrschlüssel,  
Stück 50 Pf. Manschettenknöpfe, Paar 50 Pf. Arm-  
bänder von 2 Mark an. Trauringe 1 Mark 50 Pf., aus Gold-  
Komposition unter langjähriger Garantie des guten  
Tragens.

**Nickel-Uhrketten**  
empfehle ich unter strengster Garantie des guten  
Tragens. **Herren-Uhrketten** (Hagen links)  
von 1 1/2-3 Mark, ähnliche Hagen wie die rechts be-  
zeichnete Uhrkette 2-3 Mark. **Damen-Uhrkette**  
mit schöner Qualität Stück von 2 Mark an.

**Medallions**  
aus Gold double Stück 5-20 Mark  
**Smill-Brilliant-Ringe**  
aus Gold double Stück 3 Mark

**Armbänder aus Gold-Komposition,**  
genau nach dieser Zeichnung,  
mit 3 Smill-Brillianten, Stück 3 Mark.



**Armbänder aus Gold-Double**  
genau nach dieser Zeichnung, Stück 10 Mark.  
**Promenadenketten für Damen**  
aus Nickel, Gold-Komposition und Gold-Double  
von 1-10 Mark.

**Ohringe**  
aus Gold double, mit massiv  
goldenem Bügel, Paar 3 Mark.  
**Brosche mit Ohringen**  
aus Gold double, die Garnitur  
von 6 Mark an.

**Amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung St. 12 Mark.**



**Gold-Double-Brilliant-Ohringe**  
mit feinsten, feinstem Brillant  
Paar 2 Mark bis 3 Mark.  
(feinstes 14 Karat Gold)  
mit feinstem Brillant  
Paar 5 bis 15 Mark.  
**Gold-Komposition**  
mit Stempel „Schweich“,  
genau nach Abbildung.  
Stück 8 Mark.  
**Haar-Uhrketten-  
Beschläge** aus Gold double,  
Garnitur von 4 Mark an.

**Ernst Zscheile,**  
Dresden-Altstadt, Seestraße. Gegründet 1872.

**Naturheilanstalt und Kneippbad**  
Ottenstein-Schwarzenberg i. Erzgeb.,  
Anstalt für Wasserbehandlung, einfaßl. der Kneippkur, Massage,  
Schwefel, Heilmassagen, Diätetik u. elektrische Behandlung.  
Preis für Behandlung, Beförderung und Wohnung pro Woche von  
12 Mark anwärts. Das ganze Jahr geöffnet. Prospekte bei  
Dir. Arzt Dr. med. **Hufschmidt**,  
Spezialarzt für Nervenkrankheiten.

**Preis-Liste**  
der Wein-Großhandlung **E. Freytag**  
Dresden-A.: Webergasse Nr. 21.  
Görlitz: Berlinerstr. 8. — Breslau: Ohlauerstr. 55

Rhein- und Pfälzer Weine, unter Etikette:		Oesterr. und Ungar. Weine:	
Laubheimer	75	Ofener	70 u. 80
Ungsteiner	80	Szegediner	90
Forster	100	Adlerberger-Ausstich	100
Niersteiner	120	Villányer-Auslese	120
Ranenthaler	120	Vöslauer	120 u. 150
Marcobrunner	140 u. 250	Dalmatiner	100 bis 120
Rüdesheimer	150	Erlauer-Ausstich	150
Lußtraunmüch	170	Blume von Adlerberg	200
Scharlachberger	200 u. 400		
Johannisberger	220		
Steinberger	300 u. 700		
1884. Rüdesheimer Berg	500		
Mosel-Weine, unter Etikette:		Diverse Weine:	
Trabener	65	Deutscher Rothwein	100 u. 120
Pisporter	75	Marca Italia	90 u. 100
Zellinger	80	Burgunder	200 bis 300
Moselblümchen	90	Malaga	150 bis 400
Braunsberger	120 u. 250	Marsala	150
Scharzberger	150	Sherry	180 u. 250
Scharzhofberger	200	Madeira	180 bis 300
Berneastler Doctor	300	Portwein	200 bis 350
		Vermouth di Torino	200
		Capwein	180 bis 250
Bordeaux-Weine, unter Etikette:		Champagner:	
Médoc	80	Deutsche	220 bis 500
St. Julien	100	Französische	350 bis 800
St. Estéphe	120	*Oesterr. Weinessig	50
Château Margaux	150		
Château Léoville	170		
Château Boychevelle	200		
Château Larose	200		
Château Montrose	300		
Château Rauzan	350		
Château Latour	400		
Château Lafite	450		
Haut Barsac, weiss	200		
Château Yquem, weiss	300		
Div. Original Schloss-Abzüge	500 bis 1100		

**Haus I. Ranges,**  
in der Nähe des  
Strandes,  
72 Fremden-  
Zimmer.  
**Hotel Victoria**  
Nordseebad Westerland-Sylt.  
Für ankommende  
Fremde jederzeit  
Zimmer  
zur Verfügung.  
Hauptverkehr der Dresdner Gäste.

**Reise-Zeit**  
empfehle meine vorzüglichen, feinen und  
hübschen  
**Stahlpanzer, Geld-, Bücher-  
und Silber-Schreine**  
zur Aufbewahrung von Reiseutensilien, Briefen, Dokumenten, Silber  
Die Anschaffung eines solchen Schreines ist nur eine  
chamale Angelegenheit, während bei Zweifeln in  
Bauten u. eine fortlaufende Ausbeute ist.  
**Billige Preise.**  
Garantie erfüllt.

**Das Theaterausstattungs-Verleih-Magazin**  
von **Math. Klemich**, Moritzstraße.  
empfehle zur Ausstattung ein großes Lager militärischer Aus-  
formen aller Waffengattungen. Bei Bedarf zur Stellung der  
drei Kaiser, Wilhelm u. Napoleon bitte ich die Kaufleute baldigst  
aufzugeben, ebenso für Germania und Herold. Telefon-Nr. 3031.  
**Wasser-Heilanstalt**  
**Schreiberhan im Riesengebirge.**  
707 Meter ü. d. M. Besitzer: A. Jechner.  
Anwendung des gesammten Wasserheilverfahrens und der  
Massage, Terrain-, Licht-, Kneipp-Kuren. Roblen, Quellwässer, Nid-  
schwände u. Nichtenwinden. Vergleichen Leiter R. Kloß,  
Prakt. Arzt. Prospekte umsonst durch Anhaltstellung.



**Radfahrer**  
Kragen mit Kapuze (leder-  
leicht, garantiert wasserfest),  
Gürtel, Schuhe, Pedale,  
Trinkflaschen.

**Touristen**  
Kragen mit Kapuze,  
Taschen, Trinkbecher,  
Reiserollen, Schuhe,  
Wäsche, Mützen u. s. w.

**Gummiwaren-Haus**  
**Carl Weigand**,  
Detail:  
König-Johannstraße 19.  
Gummi:  
Johannesstraße Nr. 12.  
Neu! in billigen Neu!  
Rabattpreisen emittelt



**Patent-  
Wäsche-  
Mangeln,**  
Mangelmaschinen,  
Centrifugal-  
Trockenmaschinen,  
Patent-  
Waschmaschinen,  
Wringmaschinen

Richard Gröschel  
von Friedrich Gröschel,  
Verkaufsstelle in Dresden:  
Am See 10, nahe Dampfab-  
schleppplatz u. Dresdner Nach-  
richten-Durchgang.  
in Laubegau bei Dresden:  
Wäschemaschinen, Aus-  
stattungs- u. Verleihenstellen:  
Königsplatz 15, 10. Etage von  
einfacher Ausstattung,  
Königsplatz 9, 12. Etage vom  
Dampfab- u. Schleppplatz.

**Bettwäsche**  
weiss u. edelweiss  
in großer Auswahl  
Bettbezüge von 250 Pf. an  
Bettdecken von 150 Pf. an  
Antele von 25 Pf. an  
Strohfüße von 10 Pf. an  
Zollige Waare  
billigste, gute Waare  
**Ernst Vonus.**

**28**  
Königsplatz.

**Pianino-Verkauf**  
Schöne Auswahl an Pianinos  
prezioser Ausstattung, S. Cott-  
löber, Schöne Aussicht Nr. 17.  
**Burkhardt Nachf.**  
Inhaber: Alwin Löwe  
Kisten-Fabrik  
Dresden  
Glen, Kinderwagen, Billig u.  
verf. H. Grudewitz 15. L.

Dresdner Nachrichten.  
No. 218, Seite 19, Mittwoch, 7. August 1895



